

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 70 (1952)
Heft: 210

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrassa 3 in Bern. ☎ Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adressa, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 9.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. dia einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 9.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. le ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Via économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amillicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 143368—143392.
Apa Prospekt AG., Aktiengesellschaft mit Sitz in Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Erstes Zusatzabkommen zum Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Dezember 1951. Premier avenant à l'accord douanier entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne du 20 décembre 1951. Prima aggiunta all'accordo doganale tra la Confederazione svizzera e la Repubblica federale di Germania del 20 dicembre 1951.

Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle - Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix - Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi:

N° 818 A/52: Preisgestaltung für inländische Tafeltrauben (Tafeltraubenaktion 1952). — Prix du raisin de table indigène (Campagne 1952). — Prezzi dell'uva da tavola indigena (Vendemmia del 1952).

Handels- und Zollpolitik. Politique commerciale et douanière.

Irland: Einfuhrbeschränkungen. — Irlande: Restrictions d'importation.

Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

4. September 1952. Waren aller Art usw.

Tikwa A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. September 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import und den Export von Waren aller Art und die Uebernahme von Vertretungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Leon Reiss, von und in Zürich, als Präsident, sowie David Zimand, staatenlos, in Brüssel, und Samuel Langer, von und in Zürich, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Gartenstrasse 38 in Zürich 2.

4. September 1952.

Siedlungsgenossenschaft Eigengrund, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1952, Seite 74). Walter Hoby ist nicht mehr Aktuar und Kassier, sondern Beisitzer des Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. Xaver Arnet, Verwalter, ist zugleich Aktuar des Vorstandes. Peter Sibler, von und in Zürich, ist nicht mehr Buchhalter und Protokollführer, sondern Kassier des Vorstandes. Präsident Dr. Emil Duft und Vizepräsident Albert Keller führen unter sich oder je einer von ihnen mit Verwalter-Aktuar Xaver Arnet oder mit Kassier Peter Sibler Kollektivunterschrift; Arnet und Sibler zeichnen nicht auch miteinander.

4. September 1952. Erzeugnisse der Maschinen- und Motoren-Industrie usw.

Numera A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1951, Seite 3158), Erzeugnisse der Maschinen- und Motoren-Industrie usw. Charles Isidor Tarschisch und Harry Tarschisch sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als dessen Präsident gewählt worden Dr. Johann Rutgers, von St. Peterzell, in Zürich; er führt Einzelunterschrift.

4. September 1952.

Ivia Verkaufs-Aktiengesellschaft Industrieller Apparaturen, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1952, Seite 405). Anthonie Johannes Kuypers, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben mit Einzelunterschrift. Hans Werner Bürki, Mitglied des Verwaltungsrates, ist zugleich Geschäftsführer; er führt weiterhin Einzelunterschrift.

4. September 1952. Grundstücke usw.

J. H. Kunz A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1950, Seite 1030), An- und Verkauf von Grundstücken usw. Einzelprokura ist erteilt an Franz Frohnwieser, von und in Zürich.

4. September 1952. Ingenieurbureau.

Charles Chopard, in Zürich (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1949, Seite 2374), Ingenieurbureau. Die Prokura von Max Steiner ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Emil Sigrist, von Basel und Winterthur, in Zürich.

4. September 1952.

Hypothekbank in Winterthur (Banque Hypothécaire à Winterthur), in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 62 vom 14. März 1952, Seite 706). Die Prokura von Hans Bänninger ist erloschen.

4. September 1952. Liegenschaften usw.

Aktiengesellschaft Aspis, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1952, Seite 1141), Belehnung von Liegenschaften usw. Hans Bänninger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

4. September 1952. Erwerb, Verwertung und Verwaltung von Schutzrechten usw.

Neo-Technik A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 229 vom 29. September 1944, Seite 2161), Erwerb, Verwertung und Verwaltung von Schutzrechten technischer Art usw. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. jur. Walter Leumann, von Andwil-Birwinken (Thurgau), in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Stockerstrasse 11 in Zürich 2.

4. September 1952.

Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft (Société Suisse-Américaine d'Electricité) (Swiss-American Electric Company), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 121 v. 26. Mai 1952, Seite 1341), Durchführung von Finanzgeschäften aller Art usw. Dr. Agostino Nizzola und Dr. Alberto Pirelli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Dr. Agostino Nizzola ist erloschen. Fritz Richner ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates und führt jetzt Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden William Cottier, von Rougemont, in Ennetbaden, und Eric von Schulthess, von Zürich, in Wädenswil.

4. September 1952.

Baugenossenschaft Kilchberg, in Kilchberg (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1947, Seite 3774). Rudolf Vollenweider ist nicht mehr Präsident. Er bleibt Mitglied des Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als dessen Präsident gewählt Fritz Fischer, von und in Kilchberg. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder dem Quästor Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Seestrasse 22 (bei Fritz Fischer).

4. September 1952. Uhren, Juwelen usw.

Bosshard & Co. A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1949, Seite 629), Uhren, Juwelen usw. Fritz Bosshard ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert Itschner ist nun einziges

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Gült von Fr. 1500, angegangen 16. März 1881, errichtet den 24. Oktober 1881, von Isidor Achermann, im 4. Rang, mit Fr. 4071.43 Kapitalvorgang, haftend auf der Liegenschaft «Oberdorfmatthaus», in der Gemeinde Escholzmatt, des Josef Portmann, Baumeister, Escholzmatt;

2. Gült von Fr. 2000, angegangen 16. März 1872, errichtet den 10. August 1872 von Jost und Konrad Zemp im 11. Rang mit Fr. 7902.11 Kapitalvorgang, haftend auf der Liegenschaft «Klein-Schluchen», in der Gemeinde Entlebuch, des Franz Josef Baumeier.

Die unbekanntenen Inhaber werden aufgefordert, die vermissten Gülden innert Jahresfrist, seit Publikation, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 497)

Entlebuch, den 1. September 1952.

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch:
Dr. W. Unternährer.

Le détenteur inconnu de l'obligation de 500 fr. nominal 3% Union de banques suisses, Vevey, titre au porteur N° 4021, émise le 10 janvier 1949 et remboursable depuis le 5 janvier 1952, le prochain coupon attaché au titre portant l'échéance du 15 novembre 1950 et le dernier celle du 5 janvier 1952, date du remboursement du titre, est sommé de produire ce titre au greffe du Tribunal du district de Vevey, dans les 6 mois dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Vevey, le 5 juillet 1952. (W 408)

Le président du Tribunal: A. Loude.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 52 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 3. März 1952 als vermisst aufgerufene Obligation 3¼% Eidg. Anleihe 1945, Juni, Nr. 251696, von Fr. 5000, mit Coupons per 30. Juni 1949 und ff., ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie wird hiemit kraftlos erklärt. (W 507)

Bern, den 6. September 1952. Der Gerichtspräsident III:
Hilfiker.

Der Gerichtspräsident I von Thun erklärt hiermit nach Ablauf der Auskündungsfrist als kraftlos:

Eigentümerschuldbrief vom 19. Juli 1939, Belege Serie III, Nr. 9471 E, im Betrage von Fr. 5000, lastend auf der Liegenschaft des Friedrich Hofer sel., von Ballmoos, wohnhaft gewesen in Hümbach, Gemeinde Heiligenschwendli, Grundstück Nr. 380. (W 505)

Thun, den 5. September 1952. Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

Mitglied des Verwaltungsrates. Einzelprokura ist erteilt an Ida Hofmann, von Unterkulm (Aargau), in Zürich.

4. September 1952.

Milchgenossenschaft Kindhausen, in Volketswil (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1948, Seite 2217). Heinrich Morf und Otto Braschler sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden Hans Meile, von und in Volketswil, als Präsident, und Emil Bühler, von Valendas (Graubünden), in Volketswil, als Aktuar. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

4. September 1952. Wolle, Handarbeiten.

Frau A. Pfeiffer-Angst, in Winterthur. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Anna Pfeiffer-Angst, von Winterthur, in Winterthur 1. An den Ehemann Walter Pfeiffer, von und in Winterthur, welcher gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt hat, ist Einzelunterschrift erteilt. Spezialgeschäft für Wolle und Handarbeiten. Stadthausstrasse 125.

4. September 1952. Chemikalien, Drogen usw.

Chemodrog A.-G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1950, Seite 2857), Import von Chemikalien und Drogen usw. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Vacallo (SHAB. Nr. 140 vom 18. Juni 1952, Seite 1557) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

4. September 1952.

Nachweisbureau VIA G.m.b.H., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1951, Seite 1338). Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

4. September 1952. Korsette.

A. Els & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Alfred Els, von Zürich, in Zürich 4, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Emma Lotze geb. Fretz, deutsche Staatsangehörige, in Zürich, als Kommanditistin mit einer Kommanditiumsumme von Fr. 4000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1952 ihren Anfang nahm. Fabrikation von und Handel mit Korsetten. Selnaustrasse 6.

5. September 1952.

Uto Aufzug- und Kranfabrik A.-G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 115 vom 21. Mai 1951, Seite 1213). Die Generalversammlung vom 28. August 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 2000 Inhaberaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 2 000 000, zerfallend in 4000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500 erhöht worden.

5. September 1952.

Genossenschaft Sportplatz Valsana, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1943, Seite 1125). Die Generalversammlung vom 2. Juli 1952 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun: **Sportplatz-Genossenschaft Jelmoli**. Robert Brüscheweiler, Karl Stahel und Otto Suter sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Ferner ist Heinrich Stiefelmeier-Lardelli aus der Verwaltung ausgeschieden; er führt jedoch weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien; er führt den Allianznamen Lardelli nicht mehr. Walter Casty ist nicht mehr Sekretär, sondern Präsident der Verwaltung und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in die Verwaltung mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Peter Schäfer, von Neuhausen am Rheinfall, in Zürich, als Vizepräsident; Karl Baumann, von und in Zürich, als Beisitzer, sowie Dr. Werner Meili, von und in Zürich, als Geschäftsführer und Sekretär.

5. September 1952.

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft (Compagnie Sud-Américaine d'Electricité) (Compagnia Sudamericana di Elettricità) (South American Electric Company), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 121 vom 26. Mai 1952, Seite 1341). Durchführung von Finanzgeschäften aller Art usw. Dr. Hans Dietler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Tullio Frigerio, von Piandera, in Lugano, und Dr. Peter Alther, von St. Gallen und Zürich, in Zürich.

5. September 1952.

Weinbau-Genossenschaft Unter-Stammheim, in Unter-Stammheim (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1949, Seite 1494). Jakob Frei ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Ruff, bisher Verwalter, ist nun Beisitzer des Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Walter Frei, als Präsident, und Karl Frei, als Verwalter, beide von und in Unter-Stammheim. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar. Der Verwalter führt Einzelunterschrift.

5. September 1952. Waren aller Art usw.

Engler Engineering & Trading Co. Ltd., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1952, Seite 1041). Waren aller Art usw. Die Generalversammlung vom 26. August 1952 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Engler Ltd. (Engler S. A.) (Engler A. G.). Werner Engler ist nun Delegierter des Verwaltungsrates. Neu wurde als Präsident des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Dr. Otto Graemiger, von Mosnang, in Zürich.

5. September 1952. Fahrräder usw.

Radex A.-G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1950, Seite 1861). Handel mit und Fabrikation von Fahrrädern usw. Die Prokura von Charles Schaefer ist erloschen. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Viktor Schlund, von Schneisingen (Aargau), in Küsnacht (Zürich). Ferner ist Einzelunterschrift erteilt worden an Lore Drenowatz geb. Schmid, von und in Zürich. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Otto Huber, von Kirchberg (St. Gallen), in Zürich, und an Max Egli, von Egolzwil (Luzern), in Zürich.

5. September 1952. Automobile usw.

C. A. Drenowatz, in Zürich (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1949, Seite 3429). Handel mit Automobilen usw. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 2. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Viktor Schlund, von Schneisingen (Aargau), in Küsnacht (Zürich). Ferner ist Einzelunterschrift erteilt worden an Lore Drenowatz geb. Schmid; ihre Prokura ist erloschen. Otto Huber führt nicht mehr Einzelprokura, sondern Kollektivprokura zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Max Egli, von Egolzwil (Luzern), in Zürich.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Berichtigung.

Immobilien-A.G. «Fédéral-la Poste», in Bern (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1952, Seite 2182). Der Präsident des Verwaltungsrates heisst richtig Alfred Vifian und der Beisitzer Heinz Vifian.

2. September 1952. Abbruch, Autotransporte usw.

H. Zysset & Co., in Bern, Abbruch- und Baggerunternehmung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1952, Seite 1107). Die Gesellschaft hat sich am 27. Mai 1952 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Auf diesen Zeitpunkt ist der Gesellschafter Albert Moser ausgeschieden. Hermann Zysset, unbeschränkt haftender Gesellschafter ist unter Vormundschaft gestellt worden. Durch Ernennungsurkunde der Vormundschafts-

behörde von Bern vom 22. Juli 1952 ist als sein Vormund ernannt worden: Robert Nobs, von Seedorf bei Aarberg, in Bern. Er vertritt die Firma durch seine Unterschrift. Kommanditistin ist Klara Zysset geb. Iseli, von Köniz, in Bern, Hermanns güterrechtlich getrennte Ehegattin mit einer Bar-Kommandite von Fr. 1000. Es wird ihr Einzelprokura erteilt. Die Firma ergänzt die Geschäftsnatur durch: Autotransporte.

3. September 1952. Elektromedizinische Apparate usw.

PRAXIS A.-G., in Bern, Handel, Vertrieb, Installierung elektromedizinischer Apparate usw. (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1952, Seite 30). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 29. August 1952 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun **Praxis-Einrichtungen A.G.** Der Verwaltungsrat besteht wie bisher aus 2 bis 5 Mitgliedern; ihm gehören an: Louis Daenzer, Präsident; René Althaus, Vizepräsident, der nun in Lutry bei Lausanne wohnt und Werner Zatti, nun Delegierter des Verwaltungsrates und Sekretär. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Die bisherigen Kollektivunterschriften von Louis Daenzer und René Althaus sind erloschen.

4. September 1952.

Verein für die bernische Heilstätte Nüchtern in Kirchlindach, in Bern (SHAB. Nr. 212, vom 11. September 1950, Seite 2326). Aus der Verwaltung ist der Sekretär Moritz Javet zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu gewählt Peter Javet, von Bas-Vully, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten Benjamin Pfister.

4. September 1952. Mietwagen, Mietfahrten, Kleintransporte usw.

Gebr. Läderach, in Bern, Handel mit Velos und Motorrädern, Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1944, Seite 294). Die Firma ändert die Geschäftsnatur ab wie folgt: Mietwagen- und Fahrten, Kleintransporte. Neues Geschäftsdomizil: Kyburgstrasse 6.

4. September 1952. Gärtnerei.

Ernst Künzli, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Ernst Künzli, von Zäziwil, in Bern. Handelsgärtnerei. Geschäftsdomizil: Schifflaube 16 mit Verkaufslokal an der Schifflaube 2.

4. September 1952. Waren aller Art.

Ernst Niklaus A.G., in Bern, Betrieb von Ein- und Ausfuhrgeschäften usw. (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1952, Seite 1118). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. August 1952 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

4. September 1952.

Filmhaus A.G. Ostermundigen, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. August/4. September 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Errichtung, Vermietung und Verwaltung eines Filmhauses am Schermenweg Nr. 194 in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Sie kann auch andere Liegenschaften erstellen, erwerben, verwalten oder betreiben. Sie beabsichtigt, nach der Gründung ein Teilstück von zirka 2500 m² der Grundbuchparzelle Bolligen Nr. 2788 zum Preise von maximal zirka Fr. 65 000 zu erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 2500. 25 Aktien zu Fr. 2500 sind mit Fr. 62 500 durch Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft voll libertiert. Auf 35 Aktien zu Fr. 2500 sind Fr. 52 500 einbezahlt. Total sind Fr. 115 000 auf das Aktienkapital libertiert worden. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen und Einladungen an Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Kurt Hantz, von Pruntrut, in Lausanne, als Präsident; Ernst Aeberhard, von Zuzwil, in Thun, als Vizepräsident; Milton Ray Hartmann, von Riehen, in Bern, als Sekretär-Kassier. Sie zeichnen zu zweien kollektiv. Geschäftsdomizil: Schermenweg 194 (in eigenen Räumen).

Uri — Uri — Uri

3. September 1952. Schuhe.

Adolf Baumann, in Altdorf. Inhaber dieser Firma ist Adolf Baumann-Aschwanden, von Flüelen, in Altdorf. Schuhhandlung und Schuhreparaturwerkstätte. Schmiedgasse.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

4. September 1952.

Wasserversorgung A.G., in Engelberg (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1936, Seite 2048). Aus dem Verwaltungsrat sind infolge Todes ausgeschieden: Eugen Hess-Matter und Adolf Waser-Cattani, ferner ist infolge Wegzugs und Rücktritts ausgeschieden Dr. P. Anselm Fellmann; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind zu Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt worden: Adolf Waser-Steiger, Franz Hess und Karl Hess, alle von und in Engelberg. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

2. septembre 1952. Epicerie, mercerie, quincaillerie.

Alexis Vial, à La Verrerie, commune de Semsales. Le chef de la maison est Alexis Vial, fils de Joseph, de Le Crêt, à Semsales (La Verrerie). Epicerie, mercerie, quincaillerie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Krieggstetten

2. September 1952. Schuhe usw.

Walter Rüttimann, in Derendingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Rüttimann, von Abtwil (Aargau), in Derendingen. Vertrieb von Schuhen aller Art und Furnituren. Subingerstrasse 597.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1. September 1952. Damenbekleidung usw.

Baum A.G., in Basel, Damenbekleidung und Handel mit Textilien usw. (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1952, Seite 927). Neues Domizil: Marktplatz 5 (Haus zum Gold).

1. September 1952.

Wild A.G. Autotransporte, in Basel (SHAB. Nr. 94 vom 25. April 1942, Seite 952). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: der Präsident Albert Scherer-Rudin, infolge Todes; seine Unterschrift ist erloschen, sowie Rudolf Wild-Schmidt. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Albert Scherrer-Boehring, von Secwen (Solothurn), in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Nauenstrasse 39.

1. September 1952. Immobilien.

Haus zum alten Schnabel A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1951, Seite 559). Einzelprokura wurde erteilt an Paul Beerli, von und in Basel.

2. September 1952. Autotransporte.

H. Flechter, in Basel, Autotransporte (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1949, Seite 2943). Die Einzelfirma wird mangels Bestehens der Eintragspflicht auf Begehren des Inhabers gestrichen.

2. September 1952. Zelluloid-Preisschilder.
H. Fritzsche, in B a s e l. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Georg Fritzsche-Schuh, deutscher Staatsangehöriger, in Lörrach. Einzelprokura wird erteilt an Elsa Urbani-Fritzsche, von und in Basel. Herstellung und Vertrieb von Zelluloid-Preisschildern. Markircherstrasse 62.
 3. September 1952. Nähmaschinen usw.
Ernst Spless, in B a s e l, mechanische Werkstätte und Nähmaschinenhandlung (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1916, Seite 42). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Ernst Spiess, Inhaberin R. Spiess-Dietler», in Basel.
 3. September 1952. Nähmaschinen usw.
Ernst Spless, Inhaberin R. Spiess-Dietler, in B a s e l. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Witwe Rosalie Spiess-Dietler, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ernst Spiess», in Basel, übernommen. Nähmaschinenhandlung und Nähmaschinenreparaturwerkstätte. Steinvorstadt 10.
 3. September 1952. Malerbedarfsartikel.
Marie Hess, in B a s e l. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Marie Hess-Schlup, von Wald (Zürich), in Basel. Der Ehemann stimmt zu. Handel mit Malerbedarfsartikeln. Lehenmattstrasse 171.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

3. September 1952. Verlag des Fussballmeisterschaftsprogramms.
E. Blöchlinger & H. Kumschick, in St. Gallen. Edgar A. Blöchlinger, von Goldingen, in St. Gallen, und Hans Kumschick, von Richental (Luzern), in Flawil, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1952 ihren Anfang nahm. Verlag Fussballmeisterschaftsprogramms; Vadianstrasse 36.
 3. September 1952. Holz usw.
J. G. Sutter & C. Staehelin, in Nesslau. Josef Gebhard Sutter, von Alt Sankt Johann und Curt Emil Staehelin, von Wattwil, beide in Nesslau, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1952 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift zu zweien. Ausbeutung schwer bringbarer Holzschläge und Holzhandel en gros. Im Hürlü.
 3. September 1952.
Darlehenskasse Diepoldsau, in Diepoldsau (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1948, Seite 1600). Fridolin Hutter, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Benedikt Hutter, von und in Diepoldsau, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.
 3. September 1952. Autospengerei.
Theodor Grossmann, in Gossau. Inhaber der Firma ist Theodor Grossmann, von Muotathal, in Gossau. Autospengerei. Hauptstrasse.
 4. September 1952. Möbeltransporte, Fuhrhalterei, Spedition.
J. Ruckstuhl & Co., in St. Gallen C. Kommanditgesellschaft, Möbeltransporte, Fuhrhalterei, Spedition (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1949, Seite 1683). Die Einzelprokura des Max Domeisen ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Jakob Ruckstuhl jun., von und in St. Gallen, Kommanditär.
 4. September 1952.
Instrumentenbau & Reparaturwerkstätte W. Kurath, in Flums. Inhaber der Firma ist Willy Kurath, von Flums-Grossberg, in Flums, Instrumentenbau und Reparaturwerkstätte; Bahnhofstrasse.
 4. September 1952.
Häusler, Büromaschinen, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Pius Häusler, von Altstätten (St. Gallen), in St. Gallen. Handel mit Büromaschinen und Büromaterialien; Reparaturwerkstätte. Geltenwilenstrasse 17.
 4. September 1952. Stickerei, Stoffe, Taschentücher.
M. Richter, in St. Gallen, Handel mit Stickereien, Stoffen und Taschentüchern (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1951, Seite 1883). Neues Geschäftsdomizil: Webergasse 14.

Graubünden — Grisons — Grigioni

4. September 1952. Beteiligungen usw.
Industria-Kontor Aktiengesellschaft, in Chur, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Industrie- und Handelsunternehmungen usw. (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1948, Seite 2463). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. Juli 1952 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.
 4. September 1952.
Consum-Verein Chur (C.V.C.), in Chur, Genossenschaft (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1950, Seite 2040). Die Prokura von Hermann Springer ist erloschen. Zum neuen Verwalter wurde der bisherige Prokurist Rudolf Bollinger ernannt. Er führt an Stelle seiner bisherigen Kollektivprokura Einzelunterschrift.
 4. September 1952. Bäckerei, Lebens- und Futtermittel.
Hans Buff, in Davos-Frauenkirch. Inhaber dieser Firma ist Hans Buff, von Urnäsch (Appenzell A.-Rh.), in Davos-Frauenkirch. Bäckerei und Handel mit Lebens- und Futtermitteln.

Aargau — Argovie — Argovia

4. September 1952. Textilwaren.
Eugen Helbling, in Muri. Inhaber dieser Firma ist Eugen Helbling-Stulz, von Jona (St. Gallen), in Muri (Aargau). Handel mit Textilwaren aller Art. Haldenweg 855.
 4. September 1952. Strickwaren.
Rudolf Conrad, in Kirchleerau. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Fritz Conrad, von Nods (Bern), in Kirchleerau. Fabrikation von und Handel mit feinen Strickwaren. Unterdorf, Hauptstrasse 158.
 4. September 1952. Baumschutz, Textil- und Schuhwaren.
M. Müller, Baumschutz «Sanador», in Muhen, Herstellung und Vertrieb des Baumschutzes «Sanador» (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1949, Seite 3366). Die Firma wird geändert in **M. Müller** und verzeigt als weiteren Geschäftszweig: Vertrieb von Textil- und Schuhwaren sowie von Artikeln anderer Art.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

4. September 1952. Obst, Trauben, Beccrn.
Schoop & Beerli, in Zihlschlacht, Handel mit Obst, Trauben und Beccrn (SHAB. Nr. 114 vom 16. Mai 1952, Seite 1283). Die Kollektivgesellschaft hat sich infolge Austritts der Gesellschafterin Anna Beerli-Rechsteiner aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Erwin Schoop, von Dozwil, in Zihlschlacht unter der Firma **Erwin Schoop** als Einzelfirma fortgesetzt (Art. 579 OR).

4. September 1952. Tuch- und Manufakturwaren.
Carl Müller-Schrag, in Frauenfeld, Tuch- und Manufakturwaren (SHAB. Nr. 203 vom 30. August 1928, Seite 1685). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
 4. September 1952.
Milchhändler-Verelngung Kreuzlingen & Umgebung, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1947, Seite 3106). Fritz Bosshard, Präsident, und Josef Enz, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Ferner ist die Unterschrift von Ernst Rutishauser, der als Vizepräsident und Kassier zurückgetreten ist und dem Vorstand nun als Beisitzer angehört, erloschen. Der bisherige Beisitzer Oskar Haldimann, von Bowil (Bern), in Kreuzlingen, ist zum Vizepräsidenten und Kassier ernannt worden. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Karl Bosshard, von Hittnau (Zürich), in Kreuzlingen, als Präsident, und Josef Müller, von Steinach (St. Gallen), in Kreuzlingen, als Aktuar. Der Präsident, der Vizepräsident/Kassier und der Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

4 settembre 1952. Trasformatori, apparecchi elettrici.
«Trasfor» Ferrari & Co., in M a g l i a s o. Sotto questa ragione sociale si è costituita con inizio il 1° settembre 1952 una società in nome collettivo tra Giuseppe Ferrari fu Pietro, da Ligornetto, in Magliaso, e Sergio Sormani di Domenico, da ed in Ponte Tresa. Fabbricazione di trasformatori e apparecchi elettrici.

Distretto di Mendrisio

4 settembre 1952. Metalli preziosi.
Dr. L. G. Montandon & Cie. S.A., in C h i a s s o, fusione, lavorazione e commercio di metalli preziosi (FUSC. del 29 ottobre 1951, N° 253, pagina 2677). La società ha affidato la gestione sociale ad un amministratore unico nella persona di Bruno Soldati di Ottorino, da Vernate, in Chiasso, che impegna la società con la sua firma individuale. Le firme dei precedenti consiglieri di amministrazione Isidoro Nosedà, Mario Agustoni e Dr. Luigi Gustavo Montandon, dimissionari, sono estinte.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

2 septembre 1952. Pharmacie.
Emile Ducrey, à A i g l e, pharmacie (FOSC. du 8 novembre 1926). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.
 2 septembre 1952. Pharmacie.
A. Rouvinez succ. de Emile Ducrey, à A i g l e. Le chef de la maison est Albert-Joseph Rouvinez allié Bugnard, de Grimetz, à Aigle. Pharmacie. Rue de la Gare 3.
 4 septembre 1952. Epicerie, vins, primeurs.
Joseph Bacca, à A i g l e, épicerie, vins, primeurs (FOSC. du 3 mai 1933). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

3 septembre 1952. Boucherie, charcuterie.
A. Roulin, à Prilly, charcuterie (FOSC. du 4 novembre 1948, page 2975). Le genre de commerce est modifié comme suit: Boucherie-charcuterie. Nouvelle adresse: route de Cossonay 19.
 3 septembre 1952. Epicerie.
Jean Romerlo, à L a u s a n n e, épicerie (FOSC. du 18 juin 1938). Nouvelle adresse: place Chauderon 26.
 3 septembre 1952. Laboratoire électronique.
Varloflux S. & r. l., à L a u s a n n e, laboratoire électronique (FOSC. du 10 juillet 1950, page 1792). Le bureau est transféré rue Etraz 12.
 3 septembre 1952. Epicerie, primeurs.
Mme Gisler-Hauswirth, à R e n e n s. Le chef de la maison est Eliane Gisler née Hauswirth, épouse autorisée et séparée de biens de Rodolphe Gisler, de Bürglen (Uri), à Renens. Commerce d'épicerie et primeurs. Rue de l'Avenir 3.
 3 septembre 1952. Entreprise de construction, béton armé, etc.
R. Ferraris, à Prilly. Le chef de la maison est Robert Ferraris, de et à Prilly. Entreprise de construction, béton armé, pierres de taille. Avenue d'Echalens 156 bis.
 3 septembre 1952. Horlogerie, bijouterie.
P. Grumser S.A., à L a u s a n n e, horlogerie, bijouterie (FOSC. du 18 juillet 1938). La signature de l'administrateur Pierre Grumser, décédé, est radiée. André Grumser, inscrit comme fondé de pouvoirs, devient seul administrateur avec signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Emma Grumser, de et à Lausanne, est nommée fondée de procuration avec signature individuelle.
 3 septembre 1952. Maraîcher, commerce de primeurs.
H. Doutaz, à Jouxten-Mézery. Le chef de la maison est Henri Doutaz allié Cuénoud, de Gruyères (Fribourg), à Jouxten-Mézery. Maraîcher et commerce de primeurs.
 4 septembre 1952. Immeubles.
S. I. Avenue Rod-Ouchy A, à L a u s a n n e, société anonyme immobilière (FOSC. du 13 février 1951, page 393). Le capital est entièrement libéré en compensation de créances. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 15 août 1952, la société a modifié ses statuts en conséquence. Le capital, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr.
 4 septembre 1952. Immeubles.
S. I. Avenue Rod-Ouchy B, à L a u s a n n e, société anonyme immobilière (FOSC. du 13 février 1951, page 393). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 15 août 1952, la société a constaté la libération intégrale du capital, par voie de compensation de créances, et modifié les statuts en conséquence. Le capital, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr.
 4 septembre 1952.
EMSA Manufacture de baguettes E. Meyer S.A., à L a u s a n n e, cadres (FOSC. du 6 février 1951, page 325). La société est dissoute pour cause de faillite prononcée le 7 août 1952 par le Président du tribunal civil du district de Lausanne.
 4 septembre 1952. Nouveautés, appareils sanitaires.
Marthe Hugo, à L a u s a n n e, nouveautés pour mode et couture en gros et détail à l'enseigne: «Création Mignon» (FOSC. du 12 août 1947, page 2319). La titulaire Marthe Hugo est épouse autorisée de Jean-René Tissières, d'Orsières (Valais), à Lausanne. La raison est modifiée en: **Mme M. Tissières-Hugo**. Le genre de commerce est complété par: Commerce d'appareils sanitaires marque «Massugon». Nouvelle adresse: chemin de Boston 9 B.

4 septembre 1952. Librairie, édition.
Paul H. Feissly, à Lausanne. Le chef de la maison est Paul Henri Feissly, d'Anet, à Lausanne. Librairie, édition. Petit-Chêne 11.

Bureau de Payerne

4 septembre 1952. Laiterie.
Olga Schwarz, à Missy, laiterie (FOSC. du 11 février 1942, page 322). Cette raison est radiée par suite de cessation de commerce et de départ de la titulaire.

Bureau de Vevey

Rectification.

Manufacture veveysanne de pantoufles S.A., à Vevey (FOSC. du 2 septembre 1952, N° 205). Les bureaux de la société sont dans ses locaux à l'avenue de Corsier 10.

3 septembre 1952. Produits chimiques et cosmétiques, droguerie.
Etablis. Lion d'Or, Chs Rossetti, à Vevey. Le chef de la maison est Charles-Fernand Rossetti, de Morges, à Lansanne. Fabrication et vente en gros de produits chimiques et cosmétiques, droguerie. Bureau: Usine Siméca S.A., rue des Bosquets.

3 septembre 1952. Hôtel.
Joseph Fugner, à Montreux-Châtelard, exploitation du Grand Hôtel Monney et Beau Séjour au Lac (FOSC. du 14 juillet 1941, N° 162). La raison sociale est radiée par suite de décès du titulaire.

3 septembre 1952. Café-restaurant.
H. Brenzikofer, à Vevey, exploitation du Café-restaurant du Marronnier (FOSC. du 27 octobre 1941, N° 252). La raison sociale est radiée, conformément à l'art. 68, al. 1 O.R.C., par suite de départ du titulaire.

3 septembre 1952. Café.
Camille Morath, à Montreux-Planches, exploitation du Café du Globe et de la Banque (FOSC. du 22 juin 1934, N° 143). La raison sociale est radiée, conformément à l'art. 68, al. 1 O.R.C., par suite de décès du titulaire.

3 septembre 1952. Hôtel, café.
Mme Marie Ponti, à Montreux-Châtelard, exploitation de l'Hôtel et Café du Guillaume Tell (FOSC. du 27 mars 1943, N° 72). La raison sociale est radiée, conformément à l'art. 68, al. 1, O.R.C., par suite de départ de la titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

2 septembre 1952. Tabacs, papeterie, bonneterie.
Renilde Brovarone, à Genève. Le chef de la maison est Veuve Renilde Brovarone née Biasetti, de et à Genève. Commerce de tabacs, papeterie et bonneterie. 10, rue Caroline.

2 septembre 1952. Pension.
G. Peyer, à Genève. Le chef de la maison est Germaine Peyer, de Comolongo (Tessin), à Genève. Pension. 57, rue de Lausanne.

2 septembre 1952. Photographie, etc.
L. Stalder, à Genève, commerce d'appareils et fournitures pour la photographie et la cinématographie (FOSC. du 25 avril 1935, page 1061). Procuration individuelle est conférée à Blanche-Anne-Renée Stalder, de et à Genève.

2 septembre 1952. Chaussures.
Louis Schweitzer, à Genève, fabrique de chaussures (FOSC. du 21 juin 1949, page 1654). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif et la suite des affaires sont repris par la maison «Louis Schweitzer, Veuve Th. Schweitzer, succ.», à Genève, ci-après inscrite.

2 septembre 1952. Chaussures.
Louis Schweitzer, Veuve Th. Schweitzer, succ., à Genève. Le chef de la maison est Veuve Thérèse Schweitzer née Olivero, de et à Lancy. La maison reprend l'actif, le passif et la suite des affaires de la maison «Louis Schweitzer», à Genève, ci-dessus radiée. Procuration individuelle est conférée à Roger-Henri Schweitzer, de nationalité française, à Lancy, et Roland-Louis Schweitzer, de et à Lancy. Fabrique de chaussures. 4, rue du Beulet.

2 septembre 1952. Nickelage et argentage de mouvements d'horlogerie.
Les Hoirs de Jules Zenger, à Genève, atelier de nickelage et argentage de mouvements d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 27 février 1952, page 558). Roger Kolly, d'Essert (Fribourg), à Genève, a été nommé directeur. La société est engagée par la signature collective de l'associée Veuve Jeanne Zenger née Wuilleumier, avec l'associée Germaine Kolly née Zenger, ou le directeur Roger Kolly.

2 septembre 1952. Appareil servant au mazoutage.
J. Feuz, à Carouge, fabrication et vente d'un appareil servant au mazoutage de tous véhicules et à l'entretien des cultures (FOSC. du 15 août 1952, page 2059). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

2 septembre 1952. Articles de la branche chaussures.
Chic S.A., à Genève, fabrication et vente de tous articles de la branche chaussures (FOSC. du 19 juillet 1950, page 1886). Edmond-Lucien Desert, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de Robert Mottu et Joseph Frey, administrateurs démissionnaires, sont radiés.

2 septembre 1952. Confection.
Société Anonyme Henri Devred, à Genève, commerce de confection (FOSC. du 12 août 1952, page 2035). Les pouvoirs du directeur Marcel Renard sont radiés, Georges Renard, de nationalité française, à Genève, a été nommé directeur avec signature individuelle.

2 septembre 1952.
Société Immobilière des Deux Avenues, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 juillet 1947, page 2045). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Ferdinand Pamm, président, et Jacques Pamm, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs des administrateurs Constant Bory et Ernest Bory, démissionnaires, sont radiés.

2 septembre 1952.
Société Immobilière Sous-Chevrin, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 juin 1952, page 1477). Louise-Victoire dite Lise Baumann née Och, de et à Genève, a été nommée seule administratrice avec signature individuelle, en remplacement de Georges Giddey, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 14, quai Gustave-Ador (chez Louise-Victoire dite Lise Baumann).

2 septembre 1952.
Société Immobilière de Grange Colomb, à Carouge, société anonyme (FOSC. du 4 juin 1947, page 1503). Le conseil d'administration est composé de: Walter-

Robert Keagy Jr., président, des Etats-Unis d'Amérique, à Genève; Maurice Merkt, secrétaire, de Miécourt (Berne), à Genève, et Rennell-Gordon Moretti, de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de Walter-Robert Keagy Jr. ou par la signature collective à deux des autres administrateurs. Les pouvoirs des administrateurs Henri Spahlinger, Jean-Adrien Lachenal et Edouard Sommer, démissionnaires, sont radiés. Nouvelle adresse: 7-9, route de Drize, locaux de Battelle Memorial Institute at Columbus (Ohio, U.S.A.) International Division Geneva. Le siège administratif à Genève est radié.

2 septembre 1952. Participations.
Serado S.A., à Genève, participations à toutes entreprises financières, etc. (FOSC. du 25 juin 1947, page 1731). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jean-Louis Micheli, président, de Genève, à Jussy; Henri-David Lenoir, secrétaire, de Genève, à Pregny, et Edouard-Auguste-Eugène Guex (inscrit), lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs d'Edouard-Auguste-Eugène Guex sont modifiés en conséquence. Nouvelle adresse: 12, rue Diday, bureaux de la Société Générale pour l'Industrie.

2 septembre 1952.
Société Immobilière Nouveau Centre, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 septembre 1951, page 2415). Charles Terraz, de St-Imier (Berne), à Lancy, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle en remplacement d'André Galland, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

2 septembre 1952. Chaînes, colliers, bracelets.
«Chainor» Berthier et Dupuis, à Genève, manufacture de chaînes, colliers et bracelets or, société en nom collectif (FOSC. du 13 avril 1946, page 1137). La société est dissoute depuis le 21 août 1952. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

2 septembre 1952. Commeree, fonte, raffinage, essayage de l'or, etc.
Chainor S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 21 août 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: le commerce, la fonte, le raffinage, l'essayage de l'or ainsi que tous autres métaux précieux. Elle a également pour but la fabrication de tous objets en métaux précieux. Elle a pour objet la suite des affaires de la maison «Chainor» Berthier et Dupuis, société en nom collectif, à Genève, manufacture de chaînes, colliers, bracelets or, dont les associés indéfiniment responsables de cette dernière font apport à la société présentement constituée de tous ses actifs, à l'exclusion de tout passif quelconque. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Il est fait apport à la société de la totalité des actifs de la maison «Chainor» Berthier et Dupuis, société en nom collectif établie à Genève, selon bilan au 15 juillet 1952, annexé à l'acte constitutif, accusant un actif de 10 000 fr. (matériel, mobilier, agencement, installation, clientèle, fonds de commerce, marque de fabrique, nom) et ne comportant aucun passif à l'égard des tiers. Le dit apport est fait et accepté pour le prix de 10 000 fr. contre remise aux deux apporteurs de 5 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, de la société. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Jean-Tony Dupuis, de Genève, à Carouge, est seul administrateur, avec signature individuelle. Locaux: 16, place de la Fusterie.

3 septembre 1952. Produits de beauté.
R. Bommer, à Genève. Le chef de la maison est Roland Bommer, de Tobel (Thurgovie), à Genève. Commerce de produits de beauté. Bureau: route de Chêne 27.

3 septembre 1952. Vins.
R. Nachimson, à Genève. Le chef de la maison est Naoum-Carmy-René Nachimson, de et à Genève. Courtage et commerce de vins. Rue Henri-Spiess 1.

3 septembre 1952. Appareillage sanitaire.
Schopfer & Cie, à Genève, exploitation de brevets techniques et mécaniques, société en commandite (FOSC. du 3 juin 1949, page 1498). L'associé commanditaire «Schwaller & Cie» s'est retiré, dès le 29 janvier 1952, de la société qui est dissoute et dont la raison est radiée. Les procurations conférées à Augustin Schwaller et Kurt-Heinz Meister sont radiées. L'associé Louis-Philibert Schopfer, de Thônex, à Genève, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle: Louis Schopfer. Appareillage sanitaire et constructions. Rue de Monthoux 13.

3 septembre 1952.
Société Immobilière rue de Lyon N° 20, à Genève, société anonyme dissoute (FOSC. du 5 mai 1952, page 1168). Les administrations fiscales ayant donné leur consentement, cette raison sociale est radiée.

3 septembre 1952. Appareils de projection lumineuse, etc.
Audax S.A., à Genève, appareils de projection lumineuse, etc., société anonyme dissoute (FOSC. du 25 janvier 1951, page 209). L'administration cantonale de l'impôt pour la défense nationale et l'administration fédérale des contributions ayant donné leur consentement, cette raison sociale est radiée.

3 septembre 1952. Matières premières, etc.
Schönsil S.A., à Genève, dérivés du pétrole, etc. (FOSC. du 21 mars 1950, page 762). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 1^{er} septembre 1952, la société a décidé: 1° de modifier sa raison en Finaco S.A.; 2° de modifier son but qui sera désormais l'achat, la vente, l'importation et l'exportation de toutes matières premières et de tous articles manufacturés et en particulier de tous dérivés du pétrole et de tous articles concernant la partie automobile. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Willy Strub, de Läufelfingen (Bâle-Campagne), à Zurich, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les administrateurs Louisa Schondelmayer née Sene, Charles Schondelmayer et Antonio Silvestri ont démissionné; leurs pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue Toepffer 15, chez Frédéric Heimbrod.

3 septembre 1952. Opérations industrielles, etc.
Bergia S.A., à Genève, toutes opérations industrielles, commerciales, financières, immobilières, mobilières, etc. (FOSC. du 10 janvier 1952, page 64). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 août 1952, la société a décidé de transformer les 200 actions nominatives de 1000 fr., composant son capital, en actions au porteur. Elle a en outre adopté de nouveaux statuts. Les faits antérieurement inscrits sont modifiés comme suit: le capital social, entièrement libéré, est de 200 000 fr., divisé en 200 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce, organe de publicité de la société. Le conseil d'administration est composé de: Jean Degrange (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) nommé président, et Louis De L'Harpe (inscrit), nommé secrétaire, lesquels signent dorénavant individuellement. L'administrateur Louis Dupraz a démissionné; ses pouvoirs sont radiés.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 143368. Date de dépôt: 17 juin 1952, 12 h.
Marie Pasche, la Ruche 7, Payerne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Graisse à traire, de blaireau.



N° 143369. Date de dépôt: 24 juin 1952, 12 h.
Laboratoire Prodal S. à r. l., Pré du Marché 44, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique.

Produits désodorisants.



Nr. 143370. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1952, 17 Uhr.
Fritz Nauer & Co., Seefeldstrasse 329, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Hirschleder, Hirschlederprodukte, Chamoisleder.



Nr. 143371. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1952, 17 Uhr.
Fritz Nauer & Co., Seefeldstrasse 329, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Stahlwatte, und Seife enthaltende Stahlwatte.



Nr. 143372. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1952, 18 Uhr.
Papro A.G. für Papierverarbeitung, rue Jacques-Gachoud 3, Freiburg (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mehrschichtige Pack- und Einwickelpapiere und daraus hergestellte Produkte.

Para-Duplex

N° 143373. Date de dépôt: 7 juillet 1952, 15 h.
Zibach S.A., rue Léopold-Robert 66, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

VALTIS

Nr. 143374. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1952, 6 Uhr.
Gebrüder Schnyder & Cie. Aktiengesellschaft, Zentralstrasse 121, Biel 7 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Haushaltungs- und Industrieseifen, Waschpulver und Waschmittel aller Art, Putz- und Reinigungsmittel, Spül- und Weissmittel, Toilettenseifen und kosmetische Produkte.

Clarel-Automatic



Nr. 143375. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1952, 6 Uhr.
Gebrüder Schnyder & Cie. Aktiengesellschaft, Zentralstrasse 121, Biel 7 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Haushaltungs- und Industrieseifen, Waschpulver und Waschmittel aller Art, Putz- und Reinigungsmittel, Spül- und Weissmittel, Toilettenseifen und kosmetische Produkte.

Clarel-Practic



Nr. 143376. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1952, 15 Uhr.
Heinrich Wagner & Co., Werdhölzlistrasse 79, Zürich-Altstetten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, Farben und Lacke, Verdüner für Farben und Lacke, Poliermittel, Abbeizmittel.

DESINFEX

Nr. 143377. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1952, 15 Uhr.
Heinrich Wagner & Co., Werdhölzlistrasse 79, Zürich-Altstetten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Farben und Lacke, Mal-Utensilien, Spielwaren.

FIPS

Nr. 143378. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1952, 15 Uhr.
Heinrich Wagner & Co., Werdhölzlistrasse 79, Zürich-Altstetten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, Farben und Lacke, Verdüner für Farben und Lacke, Poliermittel, Abbeizmittel.

WACOLUX

Nr. 143379. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1952, 15 Uhr.
Heinrich Wagner & Co., Werdhölzlistrasse 79, Zürich-Altstetten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, Farben und Lacke, Verdüner für Farben und Lacke, Poliermittel, Abbeizmittel.

WACOMATT

Nr. 143380. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1952, 15 Uhr.
Heinrich Wagner & Co., Werdhölzlistrasse 79, Zürich-Altstetten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte, Farben und Lacke, Verdüner für Farben und Lacke, Poliermittel, Abbeizmittel.

WACOPRENE

Nr. 143381. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1952, 15 Uhr.
Heinrich Wagner & Co., Werdhölzlistrasse 79, Zürich-Altstetten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Farben und Lacke, Mal-Utensilien, Spielwaren.



Nr. 143382. Date de dépôt: 17 juillet 1952, 18 h.
Schmidlin et Cie, Pré au Comte, Villeneuve (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Emballage souple pour liquides débités en rations destinées à la consommation directe depuis l'emballage; sirops, breuvages et plus particulièrement boissons désaltérantes débitées dans des emballages souples munis d'un chalumeau pour être consommées sur place.

Mia'Miam

Nr. 143383. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1952, 18 Uhr.
Walter Niederhauser, Schokoladenfabrik, Herzogenbuchsee (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kakao-, Schokoladen-, Zuckerwaren- und Konditorei-Erzeugnisse.

Avibon

Nr. 143384. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1952, 18 Uhr.
Walter Niederhauser, Schokoladenfabrik, Herzogenbuchsee (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kakao-, Schokoladen-, Zuckerwaren- und Konditorei-Erzeugnisse.

Han-i-gern

Nr. 143385. Hinterlegungsdatum: 4. August 1952, 17 Uhr.
Uto-Kühlmaschinen Aktiengesellschaft, Eggbühlstrasse 15, Zürich 11 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kühlrichtungen, Kühlanlagen, Kühlplatten, Kühltische, Kühltafel, Kältemaschinen, Kühlelemente, gekühlte Schaufenster.

UTOPLATE

Nr. 143386. Hinterlegungsdatum: 4. August 1952, 17 Uhr.
Uto-Kühlmaschinen Aktiengesellschaft, Eggbühlstrasse 15, Zürich 11 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kühlrichtungen, Kühlanlagen, Kühlplatten, Kühltische, Kühltafel, Kältemaschinen, Kühlelemente, gekühlte Schaufenster.

UTORAPID

Nr. 143387. Hinterlegungsdatum: 13. August 1952, 13 Uhr.
Roethlisberger & Sohn AG., Langnau i. E. (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Molkereiprodukte.



Nr. 143388. Date de dépôt: 20 août 1952, 16 h.
R. Jeanneret & Co., Excelsior Park, route du Pont 20, Saint-Imier (Berne, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, compteurs, chronographes, horloges et appareils de mesure et de contrôles mécaniques et électriques en tous genres.

PRODUCTIVITY

Nr. 143389. Hinterlegungsdatum: 20. August 1952, 18 Uhr.
Monopol Aktiengesellschaft Baden, Brunnmattstrasse 2, Baden (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Rostlösende Flüssigkeit.

MONOFERR

Nr. 143390. Hinterlegungsdatum: 20. August 1952, 18 Uhr.
Knuchel & Cie., Wiedlisbach (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Emulsions-Dispersionsfarbe.

DUROVIT

Nr. 143391. Hinterlegungsdatum: 22. August 1952, 19 Uhr.
Elektro-Apparatebau F. Knobel & Co. Ennenda, in Ennenda (Schweiz).
Handelsmarke.

Vorschaltgerät für Fluoreszenzlampen-Beleuchtungsanlagen.

TRAPEZ

Nr. 143392. Hinterlegungsdatum: 25. August 1952, 18 Uhr.
Baumann & Co., Nachf. Zimmermann & Co., im Wyden, Erlenbach (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 78702. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. August 1952 an.

Albums.

photoplan

Uebertragungen — Transmissions

Marque N° 103503. — H. Oesterlé, Annemasse (France). — Transmission à Johann Gerschwiller, rue Céard 12, Genève. — Enregistré le 1^{er} septembre 1952.

Marke Nr. 131985. — Josef Moser, St. Gallen (Schweiz). — Uebertragung an Friedrich Schäfer Aktiengesellschaft, Seestrasse 11 (bei Dr. Reinhard Bommer), Zürich 2. — Eingetragen am 1. September 1952.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'Indication des produits
Marke Nr. 142059. — Fred Rueff, Zürich (Schweiz). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt und lautet nun wie folgt: **Handbedruckte Gewebe und mit solchen hergestellte Kleidungsstücke (mit Ausnahme von Damenkleidern).** — Eingetragen am 30. August 1952.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale N° 148075

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 31 août 1952, la maison Leldsche Wolsplannerij N.V., à Lelden (Pays-Bas), titulaire de la marque internationale N° 148075, a renoncé à la protection de cette marque en Suisse. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 1^{er} septembre 1952.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSSC. par des lois ou ordonnances

Apa Prospekt AG.

Aktiengesellschaft mit Sitz in ZÜRICH

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger
gemäss Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. September 1952 hat die Gesellschaft beschlossen, ihr Grundkapital von Fr. 110 000 auf Fr. 50 000 herabzusetzen. Die Herabsetzung erfolgt durch Vernichtung der Inhaberaktien Nrn. 51 bis 110.

In Anwendung von Art. 733 OR werden die Gläubiger eingeladen, binnen zwei Monaten von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderung an das Notariat Unterstrass-Zürich, Riedlistrasse 15, Zürich 6, Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen.
(AA. 220^a)

Die Verwaltung.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Erstes Zusatzabkommen zum Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Dezember 1951

(Regelung des Zollveredelungsverkehrs mit der Schweiz)

Abgeschlossen in Bonn am 25. April 1952

Datum des Inkrafttretens: 1. Juli 1952

A. Deutsche Zugeständnisse

Im Zollvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Dezember 1951 wird die Anlage A folgendermassen ergänzt:

Tell I: Hinter der Tarif-Nr. 4911 ist einzufügen:

Allgemeine Anmerkungen zum Abschnitt XI

1. Garne inländischer Erzeugung der Kapitel 50 und 52, die nach Veredelung im Zollaussland in das Zollgebiet wiedereingebracht werden, bis zu einem Höchstbetrag von 170% der nach dem Zollwert berechneten Einfuhr aus dem veredelnden Lande im Kalenderjahr 1951 frei
2. Gewebe inländischer Erzeugung der Kapitel 50, 52, 53 und 55, die nach Veredelung im Zollaussland in das Zollgebiet wiedereingebracht werden, bis zu einem Höchstbetrag von 140% der nach dem Zollwert berechneten Einfuhr aus dem veredelnden Lande im Kalenderjahr 1951 frei
3. Tülle inländischer Erzeugung der Tarif-Nr. 5808 und 5809 sowie Gewirke inländischer Erzeugung der Tarif-Nr. 6001, Absätze D 1 und aus E (aus Kunstseide oder Baumwolle), die nach Veredelung im Zollaussland in das Zollgebiet wiedereingebracht werden, bis zu einem Höchstbetrag von 300% der nach dem Zollwert berechneten Einfuhr aus dem veredelnden Lande im Kalenderjahr 1951 frei

Tell II: Hinter der Bestimmung zu Tarif-Nr. 4827 ist einzufügen:

Zu den Allgemeinen Anmerkungen zum Abschnitt XI

1. Die Zollbegünstigung gilt nur für solche Garne, Gewebe, Tülle und Gewirke, die in einem genehmigten passiven Veredelungsverkehr ausgeführt worden sind.
2. Als Veredelung gelten die nachstehend aufgeführten und ihnen ähnliche Arbeiten:

bei Garnen:	Bedrucken, Bleichen, Erschweren (Beschweren), Färben, Kreppen, Merzerisieren, Schlichten, Winden (Haspeln, Spulen), Zetteln, Zwirnen;
bei Geweben:	Appretieren, Bedrucken, Beflocken, Bleichen, Erschweren (Beschweren), Färben, Merzerisieren, Prägen, Rauhen, Transparieren;
bei Tüllen:	Appretieren, Bedrucken, Bleichen, Färben;
bei Gewirken:	Appretieren, Bedrucken, Beflocken, Bleichen, Färben, Rauhen, Schren.
3. Der Berechnung des Höchstbetrages für die nach Veredelung im passiven Veredelungsverkehr wiedereingebrachten Waren der Kapitel 50, 52, 53, 55, 58 und 60 werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1951 über die Nrn. 391, 392, 394, 395, 398, 403, 407, 408, 445, 446, 448, 455, 456, 505 A, C, H, J, K, L, 450, 452, 409 A, 458 des Zolltarifs von 1902 und über die Nrn. 5003, 5004, 5201, 5009, 5010, 5011, 5012, 5204, 5205, 5306, 5307, 5506, 5507, 5508, 5509, 5808, 5809, 6001 D 1 und aus E des Zolltarifs von 1951 zugrundegelegt.

Das Statistische Bundesamt in Wiesbaden hat auf Grund der amtlichen Unterlagen folgende Zollwerte für den passiven Veredelungsverkehr mit der Schweiz in Waren der vorstehend genannten Kapitel ermittelt:

- I. Garne: Zollwert DM 128 115.—;
hiernach beträgt das Zollkontingent der Schweiz (170% von DM 128 115 =) **DM 217 795.—**
- II. Gewebe: Zollwert DM 2 921 246.—;
hiernach beträgt das Zollkontingent der Schweiz (140% von DM 2 921 246 =) **DM 4 089 744.—**
- III. Tülle und Gewirke: Zollwert DM 66 355.—;
hiernach beträgt das Zollkontingent der Schweiz (300% von DM 66 355 =) **DM 199 065.—**

Von diesen Kontingenten werden jeweils im ersten Kalenderhalbjahr bis zu 60% und im zweiten Kalenderhalbjahr 40% verteilt werden. Im ersten Kalenderhalbjahr nicht ausgenutzte Teilbeträge können bis zum Ende des Kalenderjahres übertragen werden.

Die Kontingente werden durch die die Kontingente verwaltende Zollstelle nach Prüfung der Angemessenheit der Anträge mittels Kontingentscheinen verteilt. Zollfreiheit nach diesem Abkommen wird gewährt, wenn bei der Zollabfertigung der gemäss diesen Bestimmungen veredelten Waren ein gültiger Kontingentschein vorgelegt wird. Auf diesem wird der zollfrei bleibende Zollmehrwert zollamtlich abgeschrieben.

4. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland kann das Zugeständnis hinsichtlich der Gewirke zollinländischer Erzeugung der Tarif-Nr. 6001, Absätze D 1 und aus E, sowie hinsichtlich der synthetischen Garne zollinländischer Erzeugung der Tarif-Nr. 5201, Absatz A, durch Erklärung gegenüber der schweizerischen Regierung zurückziehen. Die Erklärung wird frühestens 1 Monat nach ihrer Uebermittlung an die schweizerische Regierung wirksam, sie kann aber frühestens mit Wirkung ab 1. Januar 1953 abgeben werden.

B. Schweizerische Zugeständnisse

Den deutschen Zugeständnissen entspricht auf schweizerischer Seite die Zusicherung über die autonome Handhabung der schweizerischen Zollvorschriften für den schweizerisch-passiven zollfreien Textilveredelungsverkehr

gemäss Briefwechsel IV-a/b vom 25. April 1952 zwischen den Vorsitzenden der beiden Delegationen.

C. Inkrafttreten

Dieses Zusatzabkommen bedarf der Ratifizierung durch die beiderseitigen Regierungen. Es tritt am 1. Juli 1952 in Kraft.

Im Falle grundlegender Aenderung der Ausgangsbedingungen, die diesem Abkommen zugrunde liegen, ist jede der vertragschliessenden Parteien berechtigt, die Ueberprüfung und Anpassung ihrer Zugeständnisse zu verlangen.

Dieses Zusatzabkommen kann unabhängig vom Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 mit einer Frist von drei Monaten zum Ende eines Kalendervierteljahres, erstmals am 31. Dezember 1952, gekündigt werden.

Die Abwicklung von Veredelungsgeschäften, für welche Kontingentscheine vor Ablauf des Abkommens erteilt worden sind, ist nach den Bestimmungen dieses Abkommens gewährleistet.

Geschehen zu Bonn am 25. April 1952
in zwei Ausfertigungen.

Für die Schweizerische
Regierung:

sig. Schaffner

Für die Regierung der
Bundesrepublik Deutschland:

sig. Mueller-Graaf

210. 8. 9. 52.

Premier avenant à l'accord douanier entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne du 20 décembre 1951

(Réglementation du trafic de perfectionnement avec la Suisse
en franchise douanière)

Conclu à Bonn le 25 avril 1952

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} juillet 1952

A. Concessions allemandes

L'annexe A de l'accord douanier entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne du 20 décembre 1951 est complétée comme suit:

Première partie: Intercaler après le numéro 4911 du tarif:

Notes générales — Section XI

1. Fils de production indigène des chapitres 50 et 52 qui sont réintroduits dans le territoire douanier après avoir été perfectionnés hors de ce territoire, jusqu'à concurrence d'un montant de 170% des importations de l'année civile 1951, calculées d'après la valeur en douane, en provenance du pays où s'effectue le perfectionnement franchise
2. Tissus de production indigène des chapitres 50, 52, 53 et 55 qui sont réintroduits dans le territoire douanier après avoir été perfectionnés hors de ce territoire, jusqu'à concurrence d'un montant de 140% des importations de l'année civile 1951, calculées d'après la valeur en douane, en provenance du pays où s'effectue le perfectionnement franchise
3. Tulles de production indigène des numéros 5808 et 5809 du tarif, ainsi qu'étoffes de bonneterie en pièces de production indigène du numéro 6001 du tarif, paragraphes D 1 et ex E (de fibres textiles artificielles continues ou de coton), qui sont réintroduits dans le territoire douanier après avoir été perfectionnés hors de ce territoire, jusqu'à concurrence d'un montant de 300% des importations de l'année civile 1951, calculées d'après la valeur en douane, en provenance du pays où s'effectue le perfectionnement franchise

Deuxième partie: Intercaler après l'ad 4827:

Remarques concernant les notes générales à la section XI

1. Le traitement douanier de faveur n'est valable que pour les fils, tissus, tulles et étoffes de bonneterie en pièces qui ont été exportés dans un trafic de perfectionnement passif autorisé.
2. Sont considérées comme perfectionnement les opérations énumérées ci-dessous et autres opérations similaires:

pour les fils:	impression, blanchiment, charge, teinture, crépage, mercerisage, encollage, dévidage (bobinage, canetage), ourdissage, retordage;
pour les tissus:	apprêt, impression, impression dite flockprint, blanchiment, charge, teinture, mercerisage, gaufrage, grattage, apprêt en organdi permanent;
pour les tulles:	apprêt, impression, blanchiment, teinture;
pour les étoffes de bonneterie en pièces:	apprêt, impression, impression dite flockprint, blanchiment, teinture, grattage, tondage.
3. Les données de la statistique allemande des importations de l'année 1951 pour les numéros suivants servent de base au calcul du montant maximum pour les marchandises des chapitres 50, 52, 53, 55, 58 et 60 réintroduites après avoir été perfectionnées dans le trafic de perfectionnement passif: numéros 391, 392, 394, 395, 398, 403, 407, 408, 445, 446, 448, 455, 456, 505 A, C, H, J, K, L, 450, 452, 409 A, 458 du tarif douanier de 1902 et numéros 5003, 5004, 5201, 5009, 5010, 5011, 5012, 5204, 5205, 5306, 5307, 5506, 5507, 5508, 5509, 5808, 5809, 6001 D 1 et ex E du tarif douanier de 1951.

L'Office fédéral de statistique de Wiesbaden a établi sur la base des données officielles les valeurs en douane suivantes pour le trafic de perfectionnement passif avec la Suisse en ce qui concerne les marchandises des chapitres énumérés ci-dessus:

- I. Fils: Valeur en douane 128 115 DM.—; en conséquence, le contingent douanier de la Suisse ressort à 217 795 DM (= 170% de 128 115 DM).
- II. Tissus: Valeur en douane 2 921 246 DM.—; en conséquence, le contingent douanier de la Suisse ressort à 4 089 744 DM (= 140% de 2 921 246 DM).
- III. Tulles et étoffes de bonneterie en pièces: Valeur en douane 66 355 DM.—; en conséquence, le contingent douanier de la Suisse ressort à 199 065 DM (= 300% de 66 355 DM).

Ces contingents seront répartis à raison de 60% au plus pendant le premier semestre et 40% pendant le deuxième semestre de chaque année civile. Les fractions de contingent non utilisées pendant le premier semestre pourront être reportées jusqu'à la fin de l'année civile.

Les contingents seront répartis au moyen de certificats de contingentement, par le bureau de douane qui administre les contingents, après que ce dernier aura examiné si le montant de la demande se trouve dans des limites appropriées. La franchise douanière au sens du présent avenant sera accordée pour autant qu'un certificat de contingentement valable soit présenté lors du dédouanement des produits perfectionnés conformément aux dispositions précitées. La plus-value douanière bénéficiant de la franchise sera portée en compte sur le certificat par le bureau de dédouanement.

4. Le gouvernement de la République fédérale d'Allemagne pourra révoquer, par notification au gouvernement suisse, les concessions relatives aux étoffes de bonneterie en pièces de production indigène reprises au numéro 6001 du tarif, paragraphes D 1 et ex E, ainsi que celle relative aux fils de fibres textiles synthétiques continues reprises au numéro 5201 du tarif, paragraphe A. La déclaration prendra effet au plus tôt un mois après sa transmission au gouvernement suisse; elle pourra être faite au plus tôt pour prendre effet à partir du 1^{er} janvier 1953.

B. Concessions suisses.

En contrepartie des concessions allemandes, la Suisse garantit l'application autonome des prescriptions douanières suisses pour le trafic de perfectionnement, passif pour la Suisse, en franchise de douane suivant échage de lettres IV a/b du 25 avril 1952 entre les chefs des deux délégations.

C. Entrée en vigueur

Le présent avenant sera soumis à la ratification des gouvernements des deux parties contractantes. Il entrera en vigueur le 1^{er} juillet 1952.

Dans le cas où les données qui ont servi de base au présent accord viendraient à se modifier d'une façon fondamentale, chacune des parties contractantes aura la faculté de demander que les concessions accordées à l'autre partie soient réexaminées et adaptées aux circonstances.

Le présent avenant pourra être dénoncé pour la fin d'un trimestre de l'année civile, avec préavis de trois mois, au plus tôt le 31 décembre 1952, indépendamment de l'accord douanier du 20 décembre 1951.

La réalisation des affaires de perfectionnement pour lesquelles des certificats de contingentement ont été délivrés avant l'expiration de l'accord est garantie en vertu des dispositions de cet accord.

Fait en double expédition,
à Bonn, le 25 avril 1952.

Pour le gouvernement suisse:
(signé) Schaffner

Pour le gouvernement de la
République fédérale d'Allemagne:

(signé) Mueller-Graaf

210. 8. 9. 52.

Prima aggiunta

all'accordo doganale tra la Confederazione svizzera e la Repubblica federale di Germania del 20 dicembre 1951

(Disciplinamento del traffico di perfezionamento con la Svizzera in franchigia doganale)

Conchiuso a Bonn il 25 aprile 1952

Data dell'entrata in vigore: 1° luglio 1952

A. Concessioni germaniche

L'allegato A dell'accordo doganale tra la Confederazione svizzera e la Repubblica federale di Germania del 20 dicembre 1951 è completato come segue:

Parte prima: Intercalare dopo la voce 4911 della tariffa:

Note generali relative alla Sezione XI

1. Filati di produzione indigena dei capitoli 50 e 52, che vengono reintrodotti nel territorio doganale dopo essere stati perfezionati fuori di esso, fino a concorrenza di un ammontare di 170% delle importazioni dell'anno civile 1951, calcolate secondo il valore doganale, provenienti dal paese in cui è stato eseguito il perfezionamento franchigia
2. Tessuti di produzione indigena dei capitoli 50, 52, 53 e 55, che vengono reintrodotti nel territorio doganale dopo essere stati perfezionati fuori di esso, fino a concorrenza dell'ammontare di 140% delle importazioni dell'anno civile 1951, calcolate secondo il valore doganale, provenienti dal paese in cui è stato eseguito il perfezionamento franchigia

3. Tulle di produzione indigena delle voci 5808 e 5809 della tariffa, come pure stoffe a maglia in pezza, di produzione indigena della voce 6001 della tariffa, paragrafi D 1 e ex E (di fibre tessili artificiali continue o di cotone), che vengono reintrodotti nel territorio doganale dopo essere stati perfezionati fuori di esso, fino a concorrenza dell'ammontare di 300% delle importazioni dell'anno civile 1951, calcolate secondo il valore doganale, provenienti dal paese in cui è stato eseguito il perfezionamento franchigia

Parte seconda: Intercalare dopo l'ad 4827:

Osservazioni concernenti le noti generali relative alla Sezione XI.

1. Il trattamento doganale di favore è valevole soltanto per i filati, tessuti, tulle e stoffe a maglia in pezza, che sono stati esportati in un traffico di perfezionamento passivo autorizzato.
2. Sono considerate perfezionamento le operazioni enumerate qui sotto ed altre operazioni analoghe:
- per i filati: impressione, imbianchimento, carica, tintura, increspamento, mercerizzazione, imbozzimatura, annaspamento (innaspamento, incannatura), orditura, torcitura;
- per i tessuti: apparecchiatura, impressione, impressione flockprint, imbianchimento, carica, tintura, mercerizzazione, granitura, garzatura, apparecchiatura in organi permanente (traslucidatura);
- per il tulle: apparecchiatura, impressione, imbianchimento, tintura;
- per le stoffe a maglia in pezza: apparecchiatura, impressione, impressione flockprint, imbianchimento, tintura, garzatura, uguagliatura.
3. Per il calcolo dell'ammontare massimo delle merci dei capitoli 50, 52, 53, 55, 58 e 60 reintrodotte dopo essere state perfezionate nel traffico di perfezionamento passivo, fanno stato i dati della statistica germanica delle importazioni del 1951 per le voci 391, 392, 394, 395, 398, 403, 407, 408, 445, 446, 448, 455, 456, 505 A, C, H, J, K, L, 450, 452, 409 A, 458 della tariffa doganale del 1902, nonché 5003, 5004, 5201, 5009, 5010, 5011, 5012, 5204, 5205, 5306, 5307, 5506, 5507, 5508, 5509, 5808, 5809, 6001 D 1 e ex E della tariffa doganale del 1951.

L'Ufficio federale di statistica di Wiesbaden ha fissato, in base ai dati ufficiali, i valori doganali seguenti per il traffico di perfezionamento passivo con la Svizzera inerente alle merci dei capitoli enumerati qui sopra:

I. Filati: Valeur agli effetti doganali DM 128 115.—; il contingente doganale della Svizzera ammonta quindi a DM 217 795 (= 170% di DM 128 115).

II. Tessuti: Valeur agli effetti doganali DM 2 921 246.—; il contingente doganale della Svizzera ammonta quindi a DM 4 089 744 (= 140% di DM 2 921 246).

III. Tulle e stoffe a maglia in pezza: Valeur agli effetti doganali DM 66 355.—; il contingente doganale della Svizzera ammonta quindi a DM 199 065 (= 300% di DM 66 355).

Questi contingenti saranno ripartiti in ragione di 60% al massimo durante il primo semestre e di 40% durante il secondo semestre di ogni anno civile. Le frazioni di contingente non utilizzate durante il primo semestre potranno essere riportate alla fine dell'anno civile.

I contingenti saranno ripartiti, mediante certificati di contingentamento, dall'ufficio doganale preposto all'amministrazione dei contingenti, dopo che quest'ultimo avrà esaminato se l'importo della domanda è mantenuto entro limiti adeguati. La franchigia doganale nel senso della presente aggiunta sarà accordata se, al momento dello sdoganamento dei prodotti perfezionati conformemente alle disposizioni precitate, verrà presentato un certificato di contingentamento valevole. L'eccedenza del valore doganale al beneficio della franchigia sarà computata, sui certificati, dall'ufficio di sdoganamento.

4. Il Governo della Repubblica federale di Germania potrà revocare, mediante notificazione al Governo svizzero, le concessioni relative alle stoffe a maglia in pezza di produzione indigena menzionate sotto la voce 6001 della tariffa, paragrafi D 1 e Ex E, come pure quelle relative ai filati di fibre tessili sintetiche continue menzionate sotto la voce 5201 della tariffa, paragrafo A. La notificazione avrà effetto al più presto un mese dopo la sua trasmissione al Governo svizzero; essa potrà essere fatta, al più presto, per essere valevole a contare dal 1° gennaio 1953.

B. Concessioni svizzere

Come contropartita delle concessioni germaniche, la Svizzera garantisce l'applicazione autonoma delle prescrizioni doganali svizzere vigenti per il traffico di perfezionamento, passivo per la Svizzera, in franchigia doganale, conformemente allo scambio di lettere IV a/b avvenuto il 25 aprile 1952 tra i capi delle due delegazioni.

C. Entrata in vigore

La presente aggiunta sarà sottoposta alla ratifica dei Governi delle due parti contraenti. Essa entrerà in vigore il 1° luglio 1952.

Nel caso in cui i dati che hanno servito di base per il presente accordo dovessero modificarsi in modo sostanziale, ciascuna delle parti contraenti avrà la facoltà di chiedere che le concessioni accordate all'altra parte vengano riesaminate ed adattate alle circostanze.

Indipendentemente dall'accordo doganale del 20 dicembre 1951, la presente aggiunta potrà essere disdetta per la fine di un trimestre dell'anno civile, con un preavviso di tre mesi, ma non prima del 31 dicembre 1952.

L'attuazione degli affari di perfezionamento per i quali sono stati rilasciati certificati di contingentamento prima che l'accordo venisse a spirare, è garantita dalle disposizioni del presente accordo.

Fatto a Bonn, in doppio esemplare,
il 25 aprile 1952.

Per il Governo svizzero:

(firm.) Schaffner

Per il Governo della Repubblica
federale di Germania:

(firm.) Mueller-Graaf

210. 8. 9. 52.

Verfügung Nr. 818 A/52

der Eidg. Preiskontrollstelle über die Preisgestaltung für Inländische Tafeltrauben (Tafeltraubenaktion 1952)

(Vom 1. September 1952)

Die Eidg. Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung 1 des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit der Abteilung für Landwirtschaft, verfügt:

Art. 1. Die während der Tafeltraubenkampagne 1952 für inländische Tafeltrauben (ausgenommen Tessiner Trauben) geltenden Höchstpreise und höchstzulässigen Handelszuschläge betragen:

- Für Lieferungen der Verlade-Grossisten an die Empfangs-Grossisten, franco Empfangsstation Fr. —.84 p. kg netto
- Für Lieferungen der Empfangs-Grossisten an die Detaillisten, franco Domizil Fr. —.95 p. kg netto
- Im Detailverkauf an die Konsumenten (einschliesslich Berggebiete) Fr. 1.20 p. kg netto

Art. 2. Die Grossisten sind verpflichtet, ihren Abnehmern den höchstzulässigen Detailverkaufspreis von Fr. 1.20 per kg netto auf den Verkaufsbelegen bekanntzugeben.

Art. 3. Der bei der Ausrichtung des Verbilligungsbeitrages den Verlade-Grossisten zufallende höchstzulässige Handelszuschlag (inkl. Verpackungskosten-Anteil) beträgt 14 Rp. per kg netto.

Art. 4. Die von der Abteilung für Landwirtschaft dem Ausführungsorgan namentlich bekanntgegebenen Firmen, welche die Funktionen als Verlade-Grossist, Empfangs-Grossist und Detaillist ausüben, haben Anrecht auf eine Gesamtmenge von 39 Rp. je kg netto (statt 50 Rp.).

Art. 5. Die Verlade-Grossisten, welche die Verpackung stellen, dürfen für diese den Empfangs-Grossisten und den Grossdetaillisten 30 Rp. je Plateau von zirka 12 kg Fassungsvermögen berechnen. Die Empfangs-Grossisten ihrerseits sind berechtigt, auf die Detaillisten 30 Rp. je Plateau zu überwälzen. Für die Rücknahme der Plateaux bestehen keine Verpflichtungen.

Art. 6. Diese Verfügung tritt am 10. September 1952 in Kraft.

Prescriptions N° 818 A/52

du Service fédéral du contrôle des prix concernant les prix du raisin de table indigène (Campagne 1952)

(Du 1^{er} septembre 1952)

Le Service fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; d'entente avec la division de l'agriculture, prescrit:

Article premier. Les prix et les marges commerciales maximums applicables durant la campagne 1952 pour les raisins de table indigènes (hormis les raisins tessinois) sont les suivants:

- Livraisons des grossistes-expéditeurs aux grossistes-destinataires, franco gare de destination fr. —.84 par kg. net
- Livraisons des grossistes-destinataires aux détaillants, franco domicile fr. —.95 par kg. net
- Prix de détail à payer par les consommateurs (régions de montagne comprises) fr. 1.20 par kg. net

Art. 2. Les grossistes ont l'obligation de communiquer à leurs acheteurs le prix de détail maximum de 1 fr. 20 par kg. net sur les documents de vente.

Art. 3. Lors du versement de l'indemnité, on admettra pour les grossistes-expéditeurs une marge commerciale maximum de 14 ct. par kg. net (y compris leur participation aux frais d'emballage).

Art. 4. Les maisons que la division de l'agriculture a désignées à l'organe d'exécution comme exerçant les fonctions de grossistes-expéditeurs, de grossistes-destinataires et de détaillants ont droit à une marge de 39 ct. par kg. net (au lieu de 50 ct.).

Art. 5. Les grossistes-expéditeurs qui mettent les emballages à disposition peuvent facturer aux grossistes-destinataires et aux gros détaillants 30 ct. par plateau d'environ 12 kg. Les grossistes-destinataires sont autorisés à transférer ces 30 ct. sur les détaillants. Il n'existe aucune obligation quant à la reprise des plateaux.

Art. 6. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 10 septembre 1952.

Prescrizioni N° 818 A/52

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernenti i prezzi dell'uva da tavola indigena (vendemmia del 1952)

(Del 1° settembre 1952)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato; d'intesa con la divisione dell'agricoltura, prescrive:

Art. 1. I prezzi ed i margini commerciali massimi applicabili durante la vendemmia del 1952 per l'uva da tavola indigena (eccettuata l'uva ticinese) sono i seguenti:

- per merce fornita dai grossisti-speditori ai grossisti-destinatari, franco stazione destinataria fr. —.84 il kg. netto
- per fornitura dai grossisti-destinatari ai commercianti al minuto, franco domicilio fr. —.95 il kg. netto
- prezzo di vendita al minuto ai consumatori (regioni montane comprese) fr. 1.20 il kg. netto

Art. 2. I grossisti hanno l'obbligo di notificare ai loro acquirenti, sui documenti di vendita, i prezzi massimi di vendita al minuto di 1.20 fr. il kg. netto.

Art. 3. All'atto del versamento dell'indennità, è ammesso per grossisti-speditori un margine commerciale massimo di 14 cent. il kg. netto (compresa la loro parte di spese d'imballaggio).

Art. 4. Le ditte designate nominativamente dalla divisione dell'agricoltura all'organo esecutivo, che svolgono attività di grossisti-speditori, grossisti-destinatari e commercianti al minuto, hanno diritto a un margine complessivo di 39 cent. il kg. netto (invece di 50 cent.).

Art. 5. I grossisti-speditori che forniscono l'imballaggio possono mettere in conto ai grossisti-destinatari nonché ai grandi commercianti al minuto 30 cent. per ogni cassa (plateau) di circa 12 kg.

I grossisti-destinatari sono alla loro volta autorizzati a mettere in conto ai commercianti al minuto l'importo di 30 cent. per ogni cassa. Non esiste obbligo alcuno di riprendere le casse.

Art. 6. Le presenti prescrizioni entrano in vigore il 10 settembre 1952.

Handels- und Zollpolitik

Unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, Nationalrat Karl Obrecht, und im Beisein von Bundesrat Rubattel, Minister Hotz, Oberzolldirektor Widmer und Vizedirektor Hauswirth tagte die Zolltarifkommission des Nationalrates am 4. und 5. September in Buchs. Bundesrat Rubattel und Minister Hotz referierten über die wirtschaftliche Lage der Schweiz und ihre handelspolitischen Beziehungen zum Ausland. Mit Ausnahme der Verordnung des Bundesrates vom 30. Mai 1952 über Affidavits im gebundenen Finanzzahlungsverkehr mit dem Ausland, die anlässlich einer besondern Sitzung beraten werden soll, stimmte die Kommission dem 45. Bericht des Bundesrates betreffend die gemäss Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1933 erlassenen wirtschaftlichen Massnahmen gegenüber dem Ausland zu und empfiehlt dem Gesamtrat dessen Genehmigung im Sinne des Antrages des Bundesrates.

Die Kommission besichtigte alsdann in Begleitung des fürstlich-lichtensteinischen Regierungschefs A. Frick und des fürstlich-lichtensteinischen Geschäftsträgers in Bern, Prinz Heinrich von Liechtenstein, die Zollrichtungen des mit der Schweiz durch Zollunion verbundenen Fürstentums Liechtenstein. 210. 8. 9. 52.

Politique commerciale et douanière

La commission des douanes du Conseil national a siégé à Buchs les 4 et 5 septembre sous la présidence de son président, M. Obrecht (Soleure), et en présence de MM. Rubattel, conseiller fédéral, Hotz, ministre plénipotentiaire, Widmer, directeur général des douanes, et Hauswirth, sous-directeur de la division du commerce. MM. Rubattel et Hotz ont fait un exposé sur la situation économique de la Suisse et ses relations commerciales avec l'étranger. Sous réserve de l'ordonnance du Conseil fédéral du 30 mai 1952 sur les affidavits dans le service réglementé des paiements financiers avec l'étranger, qui sera examinée dans une séance spéciale, la commission a adopté le 45^e rapport du Conseil fédéral sur les dispositions prises en application de l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933 concernant les mesures de défense économique envers l'étranger et en recommandant l'approbation au Conseil national.

La commission a ensuite visité en compagnie de M. A. Frick, chef du gouvernement de la Principauté de Liechtenstein, et de S. A. le Prince de Liechtenstein, chargé d'affaires du Liechtenstein à Berne, les installations des douanes de la Principauté liée à la Suisse par un traité d'union douanière. 210. 8. 9. 52.

Irland — Einfuhrbeschränkungen

Gestützt auf die «Control and Import Acts» von 1934 und 1937 haben die irischen Behörden mit Wirkung ab 18. Juli 1952 die Einfuhr von einfachem Baumwollgarn unter das Quotensystem gestellt. Die Ware kann inskünftig nur noch auf Grund einer besonderen Bewilligung in Irland eingeführt werden. Die neue Einfuhrquote trägt die Nr. 49.

Irlande — Restrictions d'importation

En vertu des «Control and Import Acts» de 1934 et 1937, les autorités irlandaises ont assujéti au système du contingentement avec effet au 18 juillet 1952 l'importation de fils simples de coton. Ce produit ne pourra à l'avenir être importé en Irlande que sur présentation d'une autorisation spéciale. Le nouveau contingent d'importation porte le N° 49.

Quota N°	Description of Goods	Quota Period	Quota
49	Single yarns of cotton	29. 8.—30. 11. 52	Seven hundred and fifty thousand pounds weight.

210. 8. 9. 52.

Postscheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: Morosoli Giovanni, VI 10137. Aarburg: Suter Ed., Tafegeränke. Vh 3411. Aesch (Basel-Land): Vögtli-Gilomen Fr., Eisen, Metalle, Transporte, V 11871. Aigle: Garage des Mosses Ch. Zobrist S.A., II 11335. Allmendingen (Thun): Sportclub, III 19985. Altstätten (St. Gallen): Krankenkasse des Personals des Bundes und der Schweiz, Transportanstalten, Sektion «Rheinische Strassenbahnen» KPT, IX 14086. Appenzel: Keramajol, IX 14116. Arbon: Riedener Julius, Kunststeingehäuse, IX 14120. Au (St. Gallen): Müller & Nyffenegger, NICO, biologische Heilmittel, IX 14114. Basel: Banholzer-Sicher Joseph, Kleintransporte, V 2940. — Barthly E., antike Möbel, V 15381. — Blaser-Wespieler René, V 24313. — Buchhandlung Werthmüller, V 1190. — Café «Komödie», Alfred Menton, V 16479. — Glauser René, Papier und Gratulationskarten, V 1656. — Greif Emil, Buchdrucker und Stempelfabrik, V 12215. — IGF Immobilien, Gérances und Finanzierungs-AG, V 884. — Internationale Treuhänder Verwaltung Burghof, V 2383. — Keller Margrit, Fr., Vertretung, V 23815. — Mathys Hans, Fabrikarbeiter, V 20386. — Mayer Elisabeth, Fr., Vertrieb technischer Neuheiten, V 20946. — Müller-Knechtel Franz, V 23415. — Persona Verlag Dr. J. Thommen, V 2193. — Rapold-Dubs H., Ing., V 23582. — Schachenmann H. Felix, dipl. Architekt, SIA, V 23485. — Schmidlin H., Fr., Atelier für Handarbeiten, V 24314. — Urech-Rion Emil, V 20738. — Wehrli-Horsberger Erwin, Kaufmann, V 23426. — Wullschläger-Döbel Hans, V 15685. Baumern: Bonnevaux Louis, plâtrerie-peinture, II 2245. — Société fédérale de gymnastique, section de Baunles, II 10855. Bedano: Amministrazione patriziale, X Ia 5664. Bern: Bröckelmann R., Publicité, III 18696. — Cosmetica Veeva Sigg und Nellie Meyer, III 21449. — Fahmi Karl, Privat, III 17483. — Frey J. und E., III 12578. — Grimm Beat, Lehrer, III 17020. — Hännli-Keller Werner, III 11038. — Interessengemeinschaft GAWA, III 18358. — Kneuss René, III 19320. — Michel Rudolf, Wagnerer, Bampitz, III 19273. — Riesen-Föllmann Friedrich, III 12604. — Schläpfl Willy, fonctionnaire international, III 18049. — Sieff Carl, Galvanotechnik, III 16784. Biel-Bienne: Roth-Käser W., IVa 3401. Birmingen: Baumgartner E., Frau, Kunstgewerbe, V 15562. Birsfelden: Ankl-Mehlin P., Dr., V 12602. Böttingen: Hauser-Steiger Otto, Schloss, VI 10120. Bülach: Metzger Hans, Freiburghaus, IIc 4692. Bulleken: Schwab Hans, Gärtner, VIII 15695. Buchs (St. Gallen): Wunderlin R., Wubas, IX 14100. Büsach: Baltensperger Emil, Vexophon-Versand, VIII 36057. Capolago: Opere parrocchiali, X Ia 3776. Caslano: Theller-Buchat J., X Ia 5892. Châttenmayer: Mauron Conrad, forge mécanique, IIa 4380. La Chaux-de-Fonds: Evard Marguerite, Mme, IVb 3773. — Menozzi Angelo, carrelages et falence, spécialité de revêtements en marbre, IVb 3772. Chiasso: Finex société financière, import, export, X Ia 5894. — Gruppo spedizionieri caricatori società cooperativa, X Ia 3456. — Intex Sagl, X Ia 3042. — Società cooperativa di costruzione «Domus riscaldamento», X Ia 2249. Churi: Gassmann Bernhard, eidg. dipl. Buchhalter, X 6505. — Käding Hans, Dr., X 6495. — Luck-Gyger Hans, Schlachthof, X 6503. — Nold Peter, Vertreter, X 6490. Cointers (Prättigau): Hartmann Josias, Camionnage, X 6502. Corseaux: Herminjard Bernard, IB 2019. Coevrot: Pellation Madeleine, Mme, gaines et corsets, IV 2619. Cureglia: Klismet S.A., fabbrica orologi, X Ia 5873. Davos Platz: Düst Hans, Haus am Kurpark 2, X 6504.

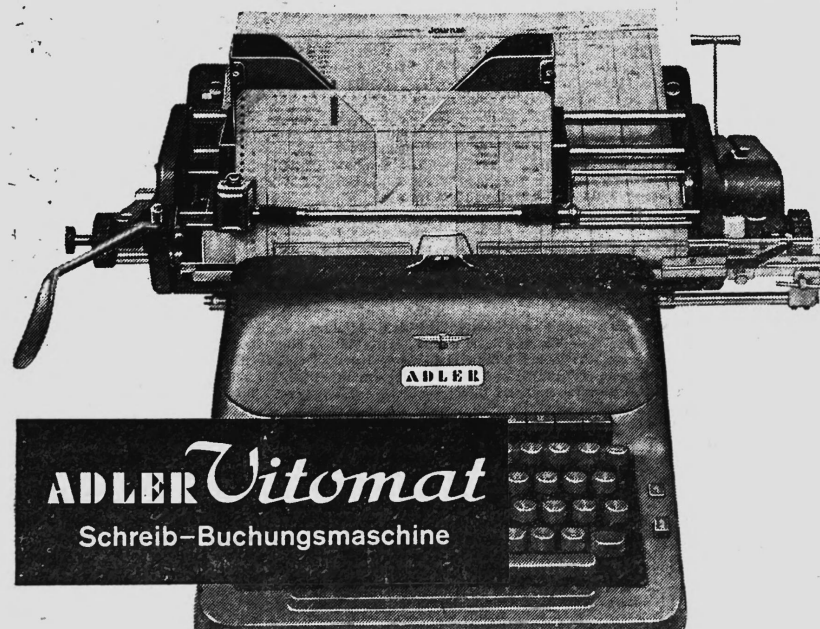
Dietikon: Kinderkrippen-Kommission, VIII 33278. Domat/Ems: Caluori E., Sattler-Tapezierer, X 6500. Doltikon: Eric Rolf, Mühlehof-Apotheke, VI 8146. — Verband der Bekleidungs-, Leder- und Ausstattungsarbeiter der Schweiz, Sektion Bally, Doltikon, VI 10131. Dällingen: Demant AG. für Diamantwerkzeuge, IIa 4096. Eblikon: Vogel Odilo, Dr. med. dent. Zahnarzt, VII 15017. Ebnat-Kappel: Aerné Otto, Radar-Generalvertretung, IX 14111. Egg bei Zürich: «Konkordia» Kranken- und Unfallkasse des Schweiz. kath. Volksvereins, Sektion Egg, VIII 43573. Elgg: Betriebsamt, VIIIb 2283. Erlenbach (Simmental): Ister P., Dr. med. prakt. Arzt, III 2276. Erlenbach (St. Gallen): Hagmann-Erismann Robert, Eisenwaren, Haushalt, Velos und Motos, VIII 45469. Evionnaz: Mottet R. et B., entreprise de maçonnerie, IIc 4689. Feuerthalen: Buchdruckerei Arnold Gugg, VIIIa 3661. Fimmelsberg: Evang. Pfundfond Leutmerken, VIIIc 2739. Fischbach-Gösslikon: Gemeindegasse, VI 10136. Flenier: Société de tir «Le Grütli», IV 5455. Frauenfeld: Brunner Hans, Dr., Staatsanwalt, VIIIc 751. — Erb Marie, Dr. med. prakt. Aerztin, VIIIc 374. — Specker Ines, Trikotgeschäft «Zum Spiegelhof», VIIIc 3834. Fribourg: Association cantonale fribourgeoise des étudiants suisses, IIa 4384. — Hirschbrunn Ernest, Heilteza 2, IIa 4386. — Imhof Roland, commerçant, IIa 4384. — Schnetzler Henri, compte location, IIa 4382. Genève: Adamini René, plâtrier-peintre, I 12888. — Bovet Pierre, assureur, I 12886. — Chert Donald, Carouge, I 8715. — Editions Labor et Fides (Les), jeu de lecture, I 484. — Exposition OEV 52, I 12890. — Garage St-Christophe, Etienne Ducret, I 12885. — Gindre A., mécanique de précision, Carouge, I 12221. — Grand Charles, manufacture de bouchons, Carouge, I 12892. — Jaecquer John, I 12365. — Leuba Louis A., S.A., fabrique d'horlogerie, I 2124. — «Le Village» amicale, I^{re} section, Cp. IV, sapeurs-pompiers, Petit-Saconnex, I 10737. — Maison du tapls A. Maret, I 12889. — Oetli Walter, Les Acacias, I 10437. — Probst Henri, Dr. médecin, I 7510. — Rameau Clément, vendeur UL, I 11699. — Rossini Philippe, toitures, I 12893. — Salon Milopa, Mme O. Müller, I 4297. — Spahni-Favez Emile, I 322. — Thorimbert Pierre, éditions «Express», I 12463. Giffers: Eggcor Moritz, Unternehmer, IIa 4387. Glattbrugg: Trösch-Keller Werner, VIII 36456. Goldau: Klassenvereinigung 1902, Goldau, VII 7495. Grandson: Hoesly Daniel-J.-L., fabricant, III 3490. Grenehin: Bichsel & Nyffenegger, technische Artikel, IIa 172. Grösch: Janett Andreas, elektrische Anlagen, X 6498. Gümmling: Stuckl W., Handelslehrer, III 13070. Hauteville (Fribourg): Boschung Charles, boulisserie-charcuterie, IIa 1407. — Cotting-Moret Aloys, chausseurs, IIa 2903. Herblingen: Schneider Hermann, Suva-Einzug, VIIIa 2869. Herzogenbuchsee: Gerber Fritz, Bezirksverwalter, IIIa 2167. — Ortsmuseum, IIIa 643. Horgen: Chemalvereinigung der Freischule «Heimat», VIII. 27572. Hünibach (Thun): Brauchli Robert, technischer Berater, III 23503. Huttwil: Burkhardt W., Porzellan-Küchenartikel, IIIa 2164. — Hofmann Gerda, Lehrerin, IIIa 2168. Huz: Schulverband der freien länzer-Krankenschwestern, Vb 3283. Kerns: Bucher Karl, Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau, VII 15016. Kollbrunn: Schaad Ernst, Drogerie, VIIIb 3533. Konolfingen: Brodbeck Gerhard, Pfarrer, III 18917. Kriens: Schülervereinigung 1910, VII 15008. Kösnaecht (Zürich): Faust-Kübler Erika, Journalistin, VIII 45443. Lachen (Schwyz): Wolf Louis, Garage, VII 45458. Langnau (Emmental): Bank in Langnau (Konto Verband Schweiz. Gärtnermeister), III 2302. Landquart: Thalparpan Peter, Metzgeri-Wurster, X 6491. Langenthal: Gelsler Ernst J., Strumpfwaren und Wollgarne, IIa 2169. Lausanne: Ducommun Fernand, agent général de la fabrique Stessel & Cie, Zurich, II 12559. — Durieux Jean, décorations, II 5753. — Gardiol Etienne, réviseur, II 15418. — Janz Robert, II 14244. — Jullierat Marcel, II 16400. — Jungo J., Mlle, II 1930. — Lauber J., expert-comptable, II 16854. — Ligue Vie et Santé, Fédération suisse romande, II 10539. Liestal: Marti & Cie A., Bauunternehmung, V 14484. — Limpach: Bütikofer Fred, III 15069. Littau: Süess-Luternauer Ad., Sek.-Lehrer, VII 15021. Lugano: Arnoldi Arnaldo, X Ia 5899. — Bernasconi Paulette, articles brevetés, X Ia 5893. — Fortuna comp. assicurazione vita agenzia generale, X Ia 5987. — Hagmann Adrian, X Ia 5891. — Keba Vertriebsorganisation Tillmann & Hengartner, X Ia 4256. — Rezzonico Ulisse, dottore avvocato, X Ia 5896. Luzern: Bendel L., Dr. dipl. Ing., VII 9312. — Burkhardt Hans Ing., VII 15011. — Kichenmann Willy, Maschinentechner, VII 15012. — Kinder-Bilderstein, VII 13414. — «Luzerner Wollen» C. J. Bucher AG., VII 316. Maglano: Colombo Luigi, Magliana, X Ia 5898. Mauthon: Morell Otto, Pension Beverin, X 6496. Martigny-Ville: Rouiller Maurice, excursions-voyages, IIc 4691. Matzendorf: Sidler Friedr., Dr. med. prakt. Arzt, Vb 630. Mellen: Engeli-Spörrli Hans, Kolonialwaren, Obermeilen, VIII 17512. Melehan: Springkonkurrenz, IIIa 2166. Melide: Pezzi-Seligmann, X Ia 5890. Le Mont sur Lausanne: Crausaz Willy, électricien, II 6807. Montenol: Vernier-Beuchat François, fils, scierie, IVa 6232. Montlingen: Kath. Turnverein KTV, IX 14119. Montmollin: Mumenthaler J.-P., graveur, IVb 3776. Montreux: Club cynophile, IIb 3046. Murgenthal: Keller-Zimmerli Julie, Dr. med., IIa 323. Muttizen: Berger-Münzer Walter, Autotransporte, V 7699. — Bornhauser Paul, Ingenieurbureau, V 14097. — Nydegger-Müller Ernst, V 17382. Neualtheim: Ka-Tec-Ka, Zweigniederlassung, V 23632. Neuchâtel: Morandi Roméo, gypserie-peinture, IV 5457. — Vessner André, Auto-école, IV 5456. Neuhäusern am Rheinfalt: Schwarzer O., chemisch-technische Produkte «Subit», VIIIa 2982. Neuthal bei Bäretswil: Kunz-Rüegg Gottfried, Velos und Bestandteile en gros, VIII 41348. Niedergösgen: Wyser-Bitterli Konrad, Fuhrhalterei Neumathof, Vb 3413. Niederlenz: Orgelfonds für die Kirche Niederlenz, VI 10135. Niederscherli: 15. Mittelländische Verbandsausstellung für Kaninchen, III 10691. Niederwangen bei Bern: Hohermuth Ernst,

Besenfabrikation, III 20337. Nussbanen bei Baden: Hänggl & Co., Zementformstücke, VI 10141. Obererflingen: Mafix AG., III 18085. Oberhallau: MCK Motor-Club Klettgau, VIIIa 3657. Oberriet (St. Gallen): Konkordia Kranken- und Unfallkasse, Sektion, IX 14097. Oberstammeln: Frel Geschwister, Handlung, VIIIb 5102. Obersteinmaur (Zürich): Hofmann Ernst A., Verlag und Annoncen-Bureau, VIII 22066. Oberuzwil: Aebi J., Postersand, IX 14098. Olten: Architektengemeinschaft Belart & Frey, Vb 2797. — Michel A., vorm. «Das Kind», Kinderwaren und Spielwaren, Vb 2951. — Racle Paul, Vb 3285. Pelst: Vogler-Brunold Bernhard, Schmiedmeister, X 6501. Porrentruy: Jacquet Hélène, IVa 8083. Pratteln: Graf Hans, Kaufmann, V 13174. — Pflirter-Wüthrich Paul A., V 15492. Happerswil (St. Gallen): Print-Fix AG., VIII 19290. Räterschen: Kläui-Windler Gottl., Lebensmittel, VIIIb 4407. Rheinfelden: Oeschger Charles, Dr. med., V 1826. Riggsberg: Nydegger Fritz, Mühle und Handlung, III 15339. St. Gallen: Aicher Robert, mechanische Näherel, vorm. Bümlil & Sandmeier, IX 14092. — Gubler & Wetter, IX 14112. — Huber & Eugster, technische Neuheiten, IX 14124. — Müller Ernst, Dr. med. dent., IX 14123. — Thaler Rudolf, Apotheker, IX 14102. St. Gallenkappel: Metzger J., Spezialgeschäft für Patentmatratzen, IX 14109. St. Imier: Weber Willy, décorateur ASD, atelier de décoration, IVb 3774. St. Moritz: Schweiz. Krankenkasse Helvetia, Sektion St. Moritz, X 6493. Saas-Grund: Zürcher-Schmid Hp., Dr. prakt. Arzt, IIc 4693. Sarnen: Infrata S.A., VII 15023. Schaffhausen: Gerber Elsie, VIIIa 3659. — Methag AG., VIIIa 3663. Schlosswil: Gerichtsschreiberei Konolfingen, III 17420. Schmitlen (Freiburg): Lanthemann-Fischer J., Sattlerel und Möbelschmied, IIa 4381. Schülpen: Steek-Bigler Walter, Metzgerel, III 13817. Schwarzhäusern: Burkhard E., Möbelgeschäft, IIIa 1262. Seltisberg: Elnwohner- und Bürgerkasse, V 479. Sezgeh: Eschmann Hans, U., Oberbringer, VIIIb 5103. Sevelen: Rutz Max, Vertrieb technischer Neuheiten, IX 14113. Sins: Huber Gustav, Autos, Meienberg, VI 3285. Sion: Ligue valaisanne pour la lutte contre la tuberculose, IIc 4690. Soubey: Recette communale, IVb 3775. Spiegel bei Bern: Dettwyler-Grossenbacher E., III 20299. — Sellenberg Oscar, Sekretär SEV, III 15061. Suberg: v. Aesch Hans, Sattler- und Tapezierergeschäft, Kothofen, III 14543. Taverna: Medroga Roberto Rüegg, X Ia 794. Thun: Darlebenskasse, IX 14115. Thünggen: Lenhard-Plötscher Jb., Schmiede und Bauschlosserei, VIIIa 3662. Thuis: Bezirksfürsorgestelle (allgemeine Fürsorge), X 6483. La Tour-de-Trême: Football-Club, IIa 4383. — Maret Aml, eaux minérales, IIa 4388. Tremona: «Matière», Leo Mallet, VIII. 33721. Vauderens: Exposition régionale d'aviticulture et de caniculture, IIb 3275. Veveys: Renaud Alois, IIb 1885. — Telnturle, lavage chimique, A. Valroll, IIb 2300. Villeneuve (Vaud): Caisse d'épargne et de crédit correspondant, local M. Alex Berthoud, IIb 3275. Volleges: Moulin Luc et Paul, charpentel et menuiserie, IIc 4694. Wädenswil: Temperli Hans-Rudolf, Tafelessig, VIII 44211. Wallisellen: Glauser-Christen Hulda, VIII 25684. — Scheibert Max, Malergeschäft, VIII 45436. Wettingen: Kleswerk Tägerhard AG., VI 10118. Wil (St. Gallen): Jung Gallus, Vertreter: IX 14103. Wil bei Rafz: Maurer H., Bürsten- und Pinselfabrikation, VIII 45439. Winterthur: Brunner Ernst, alt Stadtmann, VIIIb 3028. — Stofer Jules, Techniker, VIIIb 5101. — Weber-Frel K., Vertreter, VIIIb 4966. — Wolf Hans, Import-Export Verkauforganisation, VIIIb 3271. Winznau: Armen- und Bürgerfondsverwaltung der Bürgergemeinde, Vb 1899. Wolhusen: Ornithol. Jubiläumsschau, VII 15015. Zillis: Gabriel B., Jeep-Transporte, X 6497. Zofingen: Lehner Peter, diplomierte Architekt ETH SIA, Vb 3412. Zollikofen: Spinnler Eugen, kaufmännischer Angestellter, III 18319. Zug: Hofmann Gottfr., Schreiblehrer, VII 15009. — Infanger & Schmid, Generalvertretungen und Vertrieb in- und ausländischer Produkte, VIII 45444. Zürich: Ammann Adolf, Dr. phil., VIII 45440. — Atelier MELFRA, M. Schuster & F. Grosjean, VIII 25183. — Birrer Alois, Neubeiten-Vertrieb, VIII 45467. — Brechbühl Fritz, Malergeschäft, VIII 45446. — Burri-v. Waldkirch Robert, Dr., VIII 43005. — Consorzio HBBP Lotto 10 Boschetto Forze Idriche Valle Maggia, VIII 2593. — Diemann Emma, Frau Wwe., VIII 45445. — Dntil & Peyer «Zürich bei Nacht», VIII 32441. — Garazzel-Leibundgut August, VIII 42109. — Grischaber-Baer Eduard, VIII 45457. — Grünfelder Bruno R., Kaufmann, VIII 45441. — Hänggl Walter, Zentralheizungen, VIII 45459. — Heinzmann Arthur, Abteilung Konfektion, VIII 1688. — Hüllmann Adolphe, Imprimerie «Matière», VIII 45431. — Inges Radio-Television, G. Schindler, Dipl. Ing. Reparaturen-Abonnemente, VIII 8582. — Kantonale Verwaltung: Staatsforstverwaltung des Kantons Zürich, VIII 3118. — Keller-Welsenberger Hans-Rudolf, VIII 39510. — Locher Alfred, Schreiner-Anschläger, VIII 45461. — Mahler Hans, Bau- und Möbelschreinerel, VIII 13706. — Müller P. J., Personalaachweis, VIII 25792. — Postveteranen-Verband Zürich und Umgebung, VIII 922. — Radio-Münsteren AG., VIII 12123. — Rohrer Lina, Frau, City-Bureau, VIII 45448. — Romann Beat, Autolackierer, VIII 45442. — Ryser-Müller Hans U., Dr. iur., VIII 2700. — Schöne & Co., Mass und Konfektion, VIII 42395. — Suter-Nyffenegger Arthur, Kühlanlagen, VIII 45454. — Sutor G., Dübel und Werkzeuge, VIII 21214. — Wild-Bottani H. und N., VIII 10235. — Wirz Kurt, Zigarergeschäft, VIII 45463. Vaduz (Liechtenstein): Rheintaler Sockenfabrik Etablissement, IX 14118.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Das neue Prinzip:

Kein Wählen, kein Suchen - BUCHEN



ADLER
Vitomat
 Schreib-Buchungsmaschine

- Mit verbundenen Augen**
 können Sie die Kontenkarte schreibfertig, zeilengerade und auf die richtige Buchungszeile einstellen. Kein Richten — ein Hebelzug genügt!
- Einfacher geht's nicht**
- * Blinder Kontoerzug und automatischer Kontoauswurf
 - * Einwurfrichter auf fast alle Buchhaltungs-Systeme verstellbar
 - * Wirklich übersichtliche Kontokarten und Journal. Verlangen Sie das Merkblatt über die Adler-Vitomat-Buchhaltungs-Organisation.



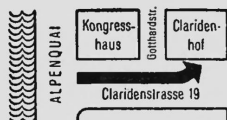
Zwei Maschinen in einer:
 Ein Handgriff verwandelt die Buchungsmaschine in eine normale Schreibmaschine!

Generalvertretung für die Schweiz:
büroTuner

Abteilung Büromaschinen
 Zürich — Münsterhof 13
 Telefon (051) 271555

Demonstrationen: BÜFA STAND 33

AUSSTELLUNG



Vollendete Organisation durch phototechnische Bürogeräte

Nur 100 Schritte vom Kongresshaus entfernt, Claridenhof, b. Fa. Holka AG., Automobile

Geöffnet vom 10. bis 13. September
Mittwoch, Donnerstag, Freitag,
durchgehend von 8.30—18.30 Uhr,
Samstag von 7.30—18.00 Uhr

Eintritt frei

Besuchen Sie während der Büfa unsere Ausstellung neuester Microfilm-Cameras, Lesegeräte und Entwicklungsanlagen, Photokopier- u. Lichtpausapparaten, Planarchivierungsanlagen usw. usw.

Wir filmen, entwickeln, kopieren, vergrößern vor Ihren Augen. Sie erhalten Einblick in ein interessantes Gebiet, das neue Möglichkeiten in der Büroorganisation erschliesst. Lassen Sie sich deshalb diese Gelegenheit nicht entgehen und besuchen Sie unsere Ausstellung. Es lohnt sich!

In 2 Minuten Photokopien
Wir zeigen Ihnen im Rahmen unserer Ausstellung den Copyfix bei der Arbeit. Bitte nehmen Sie Dokumente mit, wir kopieren sie Ihnen in 2 Minuten.

Walter Rentsch AG / Zürich

Sihlquai 55, Tel. (051) 25 66 84

SAVERMA S.A.

Vermicellerie et Maïserie, Martigny-Ville

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 25 septembre 1952, à l'Hôtel Kluser, à Martigny-Ville, à 16 heures 30

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège social à partir du 15 septembre 1952. Les cartes d'admission dont délivrés par Saverma S.A., à Martigny-Ville, sur présentation des actions ou d'un récépissé de banque. Le conseil d'administration.

ROBERTINA AG., GLARUS

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 22. September 1952, 11.15 Uhr, im Bureau der Herren Dr. Robert Blass, Dr. Hans Hürlimann, Dr. Paul Hagenbach und Dr. Heinz Blass, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1.

Traktanden: 1. Protokoll; 2. Geschäftsbericht; 3. Vorlegung der Jahresrechnung; Bericht der Kontrollstelle; 4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat; 5. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisionsbericht, der Geschäftsbericht und die Anträge der Verwaltung liegen auf dem Büro der Herren Dr. Robert Blass, Dr. Hans Hürlimann, Dr. Paul Hagenbach und Dr. Heinz Blass, Rechtsanwälte, in Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Glarus, den 4. September 1952.

Der Verwaltungsrat.

Aufforderung — Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebenen Forderungsurkunden vermisst:

1. Sparheft Nr. 270902, der Niederlassung Bern.
2. Part sociale N° 227015 avec cps N° 5 et ss, du siège de Fribourg.
3. Part sociale N° 182067 avec cps N° 18 et ss, du siège de Fribourg.
4. Sparheft Nr. 21080, der Niederlassung Luzern.
5. Sparheft Nr. 28585, der Niederlassung Zürich, Agentur Helvetiaplatz.
6. Einlagenheft Nr. 1455, der Niederlassung Zürich, Agentur Helvetiaplatz.
7. Sparheft Nr. 4541, der Niederlassung Zürich, Agentur Seefeld.

Die unfähigen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Urkunden innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Art. 90 OR enträchtigt werden.

Bern, den 5. September 1952.

Les titres suivants émis par ces sièges de la Banque populaire suisse désignés ci-après ont été égarés:

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 C.O.

Berne, le 5 septembre 1952.

Betreibungsrechtliche Steigerung

Samstag, den 13. September 1952, nachmittags 15 Uhr, kommt gemäss Requisitions-Verwertungsauftrag des Betreibungsamtes Zürich 8, im SBB-Lagerhaus Buchs (St. Gallen) für die Betreibung Nr. 572/52 zur Verwertung:

1 Haferschälmaschine

Typ MFL 500, Touren-Scheibe 1800, PS-Scheibe 5, fabrikneu, verzollt.

Eine Besichtigung der Maschine ist bei vorheriger Anmeldung beim Betreibungsamt Buchs (St. Gallen) (Rathaus Bureau Nr. 2) möglich.

Treffpunkt der Gantinteressenten: Vor dem Bureau des Lagerhauses, zirka 300 m nördlich des Bahnhofgebüdes.

Bei Auslösung fällt die Steigerung dahin. Entschädigungsansprüche werden nicht berücksichtigt.

Betreibungsamt Buchs (St. Gallen).

Darlehen

bis 5000 Fr. gewähren wir seit 40 Jahren an solvente Leute. Absolute Diskretion zugesichert.

Rückzahlung in bequemen monatlichen Raten.
Bank Prokredit Fribourg

Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Oeffentliches Inventar und Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes von Biel vom 2. September 1952 ist über den Nachlass des am 18. August 1952 gestorbenen Herrn

John Adam Forster

geboren 1886, von Neunkirch (Schaffhausen), gewesener Kaufmann, Murtenstrasse 33 in Biel, die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 ZGB und § 47 ff des Dekretes vom 24. Januar 1945 über die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Herrn John Adam Forster aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 10. Oktober 1952 beim Regierungstatthalteramt Biel schriftlich und gestempelt anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen wird die Hauptpflicht gemäss Art. 590 ZGB ausdrücklich abgelehnt.

Gleichzeitig geht an die Schuldner des Verstorbenen die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Als Massverwalter wurde Herr Eduard Tüchle-Baron, Kaufmann, wohnhaft in Leubringen, ernannt.

Nidau, den 3. September 1952.

Der Beauftragte:
B. Benguerel, Notar.

SEVA Lotteriegenossenschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung

Ziehungsliste 82. Emission

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 82. SEVA-Lotterie, die am 6. September 1952 in Biel stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 50 000.—	Nr.	227370			
1 Treffer von Fr. 20 000.—	Nr.	100601			
1 Treffer von Fr. 10 000.—	Nr.	190208			
4 Treffer von Fr. 5000.—	Nrn.	061204	084918	199778	232912
30 Treffer von Fr. 1000.—	Nrn.	056366	074179	076329	077995
		087798	089080	094667	099394
		145427	147389	152345	153811
		167355	167624	175262	177606
		207935	209269	209319	220811
		241551			
40 Treffer von Fr. 500.—	Nrn.	052503	054077	058426	058970
		067713	070715	070844	072454
		097358	106011	107691	110237
		132429	143960	152146	159450
		163095	169929	170654	175588
		200190	204547	206327	215719
		239914			
200 Treffer von Fr. 100.—					
Alle Lose mit den Endzahlen:	2061	2395	3071	3509	5217
	5252	7599	8144	9191	9618
800 Treffer von Fr. 40.—					
Alle Lose mit den Endzahlen:	218	387	865	973	
1200 Treffer von Fr. 20.—					
Alle Lose mit den Endzahlen:	117	315	494	658	942
	966				
20 000 Treffer von Fr. 10.—					
Alle Lose mit der Endzahl:	7				
20 000 Treffer von Fr. 5.—					
Alle Lose mit der Endzahl:	0				

Treffereinlösungsfrist: 8. September 1952 bis 9. März 1953. Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.— und mehr sind im Lotteriebureau der SEVA, Mühlemattstrasse 68, in Bern, vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebureau veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung der Gewinne.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebureau gegen Lose der 83. Emission umgetauscht werden.

Von allen Treffern (inklusive Toppeltreffern) über Fr. 50.—, oder Beteiligungen an solchen, muss die eidgenössische Verrechnungssteuer von 25% in Abzug gebracht werden.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, dem Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessen ungeachtet behält sie sich jede ihr gut scheinende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt, das heißt bis zum 9. März 1953, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

SEVA, Lotteriegenossenschaft.

Einlagerungen Fabrikationsräume Büroräumlichkeiten

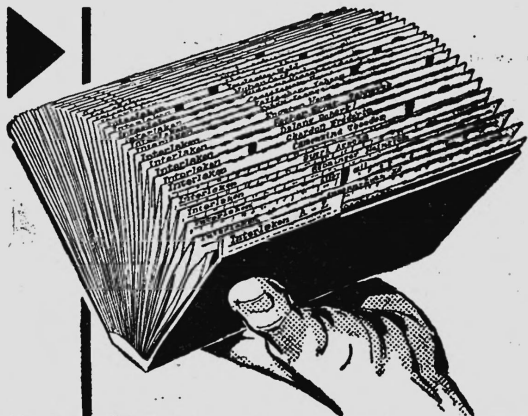
In der Nähe von Bern besteht die Möglichkeit, auch größere Mengen Getreide, Nahrungsmittel und dergleichen in leicht zugänglichen Räumlichkeiten in Neubau (mit SBB-Geloeschluss) einzulagern. Dasselbe modernste Fabrikations- und Büroräumlichkeiten verfügbar. — Offerten unter Chiffre F 3133 R an Publicitas Bern.



Verlangen Sie unsere Musterkollektion mit den reizenden Sujets.



Zürich 1
Bahnhofstr. 65
Tel. 23 97 57



BURO-SYSTEME BÜRO-MÖBEL BÜRO-MASCHINEN
FABRIK FÜR REGISTRATUREN UND KARTEIEN

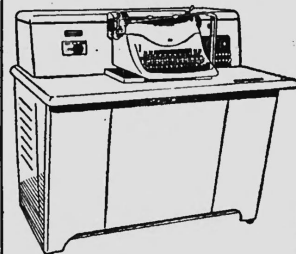
RN FÄCHER-KARTEI

die genial einfache, deshalb preisgünstige Schnell-Kartei, deren Vorzüge offensichtlich sind: Jede Karte sekundenschnell zur Hand; glänzende Uebersicht auf Anschriften und Signale, leichtes Auswerten und Nachführen. Minimaler Platzbedarf; In den acht Schubladen eines ERGA-Pultes lassen sich 14 400 Doppelkarten A6 versorgen!

Die RN FÄCHER-KARTEI eignet sich für Kontrollen jeder Art, für Anlagen von 50 bis 50 000 und mehr Karten. Als Spezialisten für moderne Bürosysteme zeigen wir Ihnen bereitwillig, wie Sie Ihre Kartei nach dem RN FÄCHER-System einrichten oder verbessern könnten.

BÜFA, Kongreßhaus Zürich, 10.-14. Sept. Besichtigen Sie unser RN Musterbüro!

RÜEGG-NAEGELI & Cie. AG. Zürich 1
Bahnhofstraße 22, Tel. (051) 23 37 07



Auto-typist

Die automatische Dactylo

schreibt Ihre Form-Korrespondenz vollautomatisch.

Sie setzen nur Adresse und Anrede mit derselben Maschine von Hand ein. Den Rest besorgt der AUTOTYPIST allein, sauber und fehlerfrei.

Jede Schreibmaschine kann verwendet werden.

Unverbindliche Vorführung durch die Generalvertretung

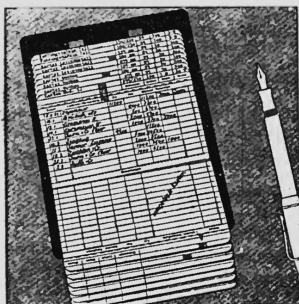


Büro-Organisation
Frelstr. 88, Basel, Tel. (061) 4 88 73
Büfa Zürich, Stand 16 und 18

Am Büfa-Stand 11

die neuerdachte

ORDO-SICHT



für Karteien und Register jeder Art
Klein und doch unentbehrlich für jedes Geschäft — vom kleinsten bis zum durchorganisierten Grossbetrieb —
Einfach und übersichtlich — raumsparend — niedriger Preis —

Waser

Limmatquai 122 Zürich

Telephon (051) 24 46 03

S.A.F.A.C.

Administracion Bienes Propiedad

TENEDORES TITULOS BENEFICIARIOS

ex-S.A.F.A.C.

Il est communiqué aux porteurs de titres bénéficiaires S.A.F.A.C. que l'assemblée générale des actionnaires de la «Sociedad Auxiliar Fabril Agrícola y Comercial S.A.» (en liquidation), dans sa séance finale, qui a eu lieu à Buenos-Aires le 30 mai 1952, a décidé d'adjuger le surplus de la liquidation des biens sociaux aux porteurs de titres bénéficiaires, d'accord avec les dispositions de l'article 31 des statuts.

A cet effet, les soussignés, mandataires désignés par ladite assemblée, accomplissant leur mission, convoquent les porteurs de titres bénéficiaires, à la réunion qui se tiendra à Buenos-Aires, 667, Cangallo, le mercredi 24 septembre 1952, à 15 heures, dans le but de considérer

l'ORDRE DU JOUR:

- 1° Compte-rendu de la liquidation réalisée et rapport sur le surplus de liquidation qui revient aux porteurs de titres bénéficiaires.
- 2° Considération et approbation du rapport des mandataires sur l'exécution de leur mission.
- 3° Considération et approbation de la procédure à suivre pour mener à conclusion l'adjudication réalisée, y compris les mesures de contrôle ainsi que les garanties nécessaires pour sauvegarder, selon la loi, les droits des porteurs absents.

Note. Il est communiqué, en outre, à toutes fins utiles:

- a) que les porteurs pourront se présenter à la réunion convoquée soit personnellement, soit par représentants dûment munis de pouvoirs ad-hoc, une même personne pouvant représenter éventuellement plusieurs porteurs;
- b) que dans l'un comme dans l'autre des cas ci-dessus, la preuve de propriété des titres devra être établie et justifiée, soit par la présentation des titres mêmes, soit par un certificat de dépôt dans une banque de la République Argentine ou d'une banque étrangère dûment qualifiée;
- c) que, indépendamment des mesures qui seraient envisagées en ce qui concerne les droits des porteurs absents, l'adjudication sera faite en faveur des titres présents ou représentés;
- d) que les porteurs pourront demander d'autres renseignements, en s'adressant à la «Administracion Bienes Propiedad Tenedores Titulos Beneficiarios ex-Safac, 667, Cangallo, Buenos-Aires, République Argentine.

RAYMUNDO E. O. DE BISSCHOP. GERARDO TOMAS FERNANDEZ.
FEDERICO MACKINIAY.

Appel aux créanciers

En raison de la grave maladie dont Madame

Vve Blanchard

entreprise de transports, à Féchy, est atteinte, la Justice de Paix du Cercle d'Aubonne a institué une curatelle en application de l'art. 392, chiffre 1, CCS, et a désigné J. Bovard, agent d'affaires breveté à Morges, en qualité de curateur. Messieurs les créanciers qui n'ont pas encore annoncé leurs créances sont priés de le faire d'ici au 25 septembre crt. auprès du curateur.

Morges, le 4 septembre 1952.

J. Bovard, curateur.

PRÊTS

discrets

à personnes solvables de 400 à 2000 fr.
Conditions sérieuses.
Réponse rapide.
Banque Courvoisier & Cie
Kochhof

PATENTE

KIRCHHOFER,

RYFFEL & CO.

ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 65



Büromaschinen-Ausstellung Bürkliplatz

Salondampfer «STADT ZÜRICH»

Eine Schau besonderer Büromaschinen

10. 9.	9.00—18.30
11. 9.	9.00—18.30
12. 9.	9.00—18.30
Eintritt freil	13. 9. 9.00—17.00

Verlangen Sie beim SHAB.
Probenummern der

« Volkswirtschaft »

Ein Griff in den Ausschnitt
- und schon ist die gewünschte Seite im mono-stop-Durchschreibebuch schreibbereit. Praktisch und zeitsparend! Klare, übersichtliche Vordrucke für Lieferscheine - Bestellscheine - Gutscheine - Rechnung - Kulturen. In Papeterien erhältlich.

mono-stop

ein Produkt der Neher A. G. Bern

Société d'Équipement mécanique pour l'Industrie S. A.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à l'assemblée générale

qui se tiendra Corratierie 11, Genève, le vendredi 19 septembre 1952, à 14 heures 30.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil sur l'exercice 1951.
- 2° Approbation du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 1951.
- 3° Décision à prendre concernant la situation de la société.
- 3° Décharge aux administrateurs.
- 4° Renouvellement du conseil et de l'organe de contrôle.

Les comptes et rapports sont mis à la disposition des actionnaires dans les délais légaux au siège de la société.

VERARBEITUNG

isoplex
A. G.
Spezialfirma für

Plexiglas

UNVERKAUF

ZÜRICH 56
TEL. (051) 46 49 91
WEHNTALERSTRASSE 298

Une plante du Brésil qui combat le rhumatisme

C'est le Paraguayensis qui déchlorophyllé par procédé spécial, chasse les poisons du corps, élimine l'acide urique, stimule l'estomac et décongestionne le foie.

Rhumatisme, goutteux, arthritiques, faites un essai. Le paquet 2 fr., le grand paquet cure 5 fr. Se vend aussi en comprimés la boîte 2 fr., la bouteille 5 fr. Envoi direct par poste:

Pharmacie de l'Étoile S. A., angle rue Neuve 1 - rue Chaurrau, Lannanue, Tél. 23 24 22, et en vente dans toutes les pharmacies.

büfa

BÜROFACH-AUSSTELLUNG

KONGRESSHAUS ZÜRICH
10.-14. September 1952

Ein umfassendes Schreibe- und Büromaschinen- und Organisationsmittel

Geöffnet: Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 10. 11. 12. September 9-19 Uhr
Samstag, 13. September 9-18 Uhr
Sonntag, 14. September 10.00-17 Uhr